

KUNST
AUKTIONSHAUS
SCHLOSSER
BAMBERG



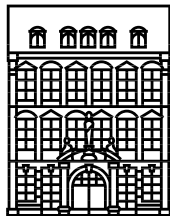
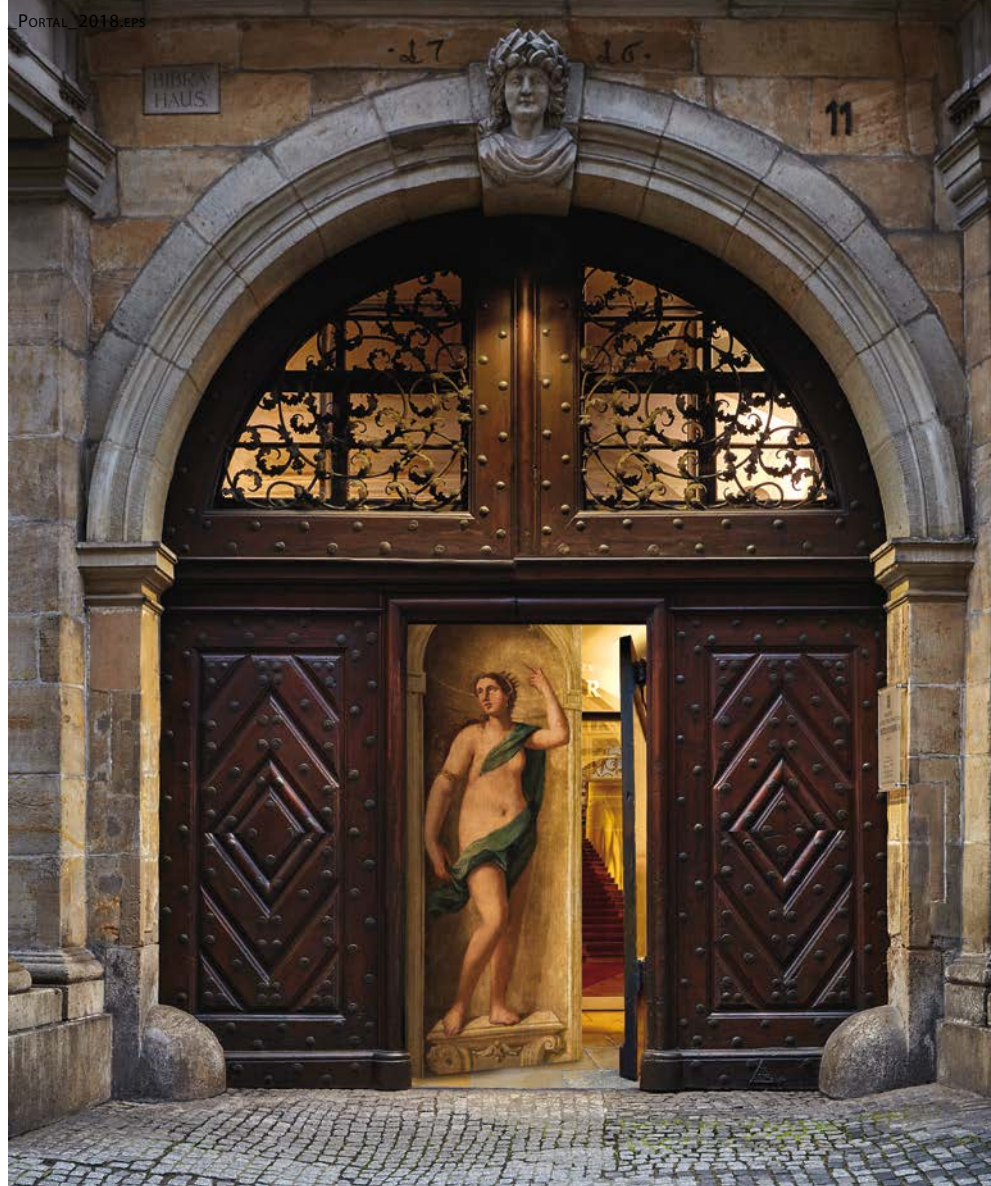
99. Auktion | 28./29. November 2025

Bedeutende Gemälde, Möbel & Kunsthandwerk
aus fünf Jahrhunderten

– eine Auswahl –



Unser Domizil:
Das barocke
Bibra-Palais
in der Karolinen-
straße 11, direkt
unterhalb des
Bamberger Doms



KUNST
AUKTIONSHAUS
SCHLOSSER
B A M B E R G

99. Auktion

TEIL 1

Freitag, 28. November 2025, 14 Uhr

GEMÄLDE, MODERNE, GRAPHIK & SKULPTUREN

TEIL 2

Samstag, 29. November 2025, 11 Uhr

KUNSTHANDWERK & ANTIQUITÄTEN AUS FÜNF JAHRHUNDERTEN



Bitte beachten Sie,
dass alle Objekte ab einem Limitpreis
von € 2.000 mit der Datenbank des
Art Loss Registers abgeglichen wurden
und dort weder als gestohlen noch als
vermisst registriert sind.

All lots in this catalogue
with an reserve price of € 2.000
have been searched against the
Art Loss Register's database.

Vorbesichtigung:

Samstag, 22. November von 12 bis 18 Uhr
Sonntag, 23. November von 12 bis 18 Uhr
Montag, 24. November von 10 bis 18 Uhr
Dienstag, 25. November von 10 bis 18 Uhr
Mittwoch, 26. November von 10 bis 18 Uhr
Donnerstag, 27. November von 10 bis 18 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr

**Bitte beachten Sie unsere Betriebsruhe vom
20. Dezember 2025 bis zum 6. Januar 2026**

Unser nächster Auktionstermin:

100. Auktion: **27./28. März 2026**
Einlieferungen jederzeit,
jedoch bis spätestens 30. Januar

Geschäftsführung
und verantwortlich für den Inhalt:

Joseph Schlosser
Öffentlich bestellter und
vereidigter Kunstversteigerer
joseph.schlosser@kunstauktionshaus-schlosser.de

Katalogbearbeitung und Gebote:
Helga Turnwald M.A., Prokuristin
helga.turnwald@kunstauktionshaus-schlosser.de

Katalogbearbeitung:
Farah Berger M.A.
farah.berger@kunstauktionshaus-schlosser.de

Kundenkontakte und Büroorganisation:
Renate Freifrau von Rotenhan
renate.vonRotenhan@kunstauktionshaus-schlosser.de

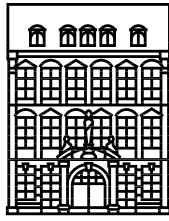
Kundenkontakte:
Marianne Schlosser
info@kunstauktionshaus-schlosser.de

Kunstauktionshaus Schlosser
GmbH & Co. KG

Karolinenstraße 11
D-96049 Bamberg
Deutschland

Telefon +49 - (0)951 - 20850-0
Telefax +49 - (0)951 - 20850-50
info@kunstauktionshaus-schlosser.de
www.kunstauktionshaus-schlosser.de













Bankverbindung:
HypoVereinsbank Nürnberg
IBAN DE03 7602 0070 0009 2530 33
BIC (SWIFT): HYVEDEMM460



KUNST AUKTIONSHAUS SCHLOSSER B A M B E R G

99. AUKTION

Bitte beachten Sie: Gebote müssen bis spätestens
24 Stunden vor der Auktion vorliegen!

TEIL 1		Freitag, 28. November 2025, 14 Uhr	
Unverbindliche Uhrzeit		Warengruppe.....	Katalognummern
14.00 - 16.30 UHR		GEMÄLDE AQUARELLE ZEICHNUNGEN.....	1 - 389
		PAUSE	
16.40 - 18.15 UHR		GRAPHIK BÜCHER	401 - 614
18.15 - 19.45 UHR		PLASTIK KUNSTHANDWERK	631 - 841
19.45 - 20.15 UHR		METALLE	861 - 918
TEIL 2		Samstag, 29. November 2025, 11 Uhr	
Unverbindliche Uhrzeit		Warengruppe.....	Katalognummern
11.00 - 11.40 UHR		PORZELLAN.....	931 - 1018
11.40 - 11.50 UHR		FAYENCE KERAMIK.....	1031 - 1066
11.50 - 12.20 UHR		GLAS.....	1081 - 1162
12.20 - 13.00 UHR		SCHMUCK MINIATUREN VITRINENOBJEKTE DOSEN.....	1181 - 1259
		PAUSE	
13.30 - 14.20 UHR		SILBER & VERSILBERTES	1271 - 1385
14.20 - 15.10 UHR		JUGENDSTIL ANGEWANDTE KUNST	1401 - 1493
		PAUSE	
15.25 - 17.00 UHR		MÖBEL EINRICHTUNGEN UHREN.....	1501 - 1668
17.00 - 18.00 UHR		ASIATICA & AUSSEREUROPÄISCHE KUNST	1681 - 1836



2

2 BOTTICELLI, SANDRO - NACHFOLGER

Tondo mit der Madonna del Magnificat

Florentiner Meister des 16. Jh. Die Muttergottes Maria schreibt in ein Buch über das Lukasevangelium „Magnificat anima mea Dominum“, das Jesuskind sitzt auf ihrem Schoß, beide umfassen einen Granatapfel, umgeben von fünf Engeln, die das Buch bzw. die Marienkrone halten, im Hintergrund Blick in eine weite Landschaft. Tempera/Holz. Ø 53,5 cm. - Riss. - Das wesentlich größere Original aus dem Jahr 1481 befindet sich in den Uffizien in Florenz.

35.000.- €



4



5

4 DIE VERSUCHUNG DES HEILIGEN ANTONIUS

Siena, 15. Jh.

In einer felsigen Landschaft steht der Teufel in Gestalt einer schönen Frau vor dem Heiligen, der mit einem Buch auf seinen Knien die Hände zum Gebet gefaltet hat. Tempera mit Goldhörung/Holz. 45 x 37 cm; unger. - Bildträger leicht gewölbt.

4.500.- €

5 DIE BÜSSENDE MARIA MAGDALENA

Umbrien, 15. Jh.

Vor der Grotte in Andacht und mit Tränen in den Augen auf das Kruzifix blickend, vor sich das Buch auf einem Totenschädel, rechts diffuser Blick in eine Hügellandschaft. Tempera mit Goldhörung/Holz. 45 x 36 cm; unger. - Bildträger gewölbt, zwei Riegel als Parkettierung, gekittete Schwundrisse.

4.500.- €

6 ANBETUNG DES JESUSKINDES

Kölner Malerschule aus dem Umkreis des Meisters des Marienlebens, spätes 15. Jahrhundert

Landschaft mit Stadtsilhouette im Hintergrund, zentral das von seiner Mutter und Engeln angebetete Jesuskind, rechts im Stall Joseph mit Ochs und Esel, im Hintergrund die ankommenden Heiligen Drei Könige mit berittenen Begleitern. Öl/Holz, parkettiert. 25,5 x 21 cm. - Altersspuren, Schollenbildung. - Aus fränkischer Privatsammlung.

5.600.- €



6

8 MADONNA MIT DEM JESUSKNABEN

Toskanischer Meister, 1. Drittel 16. Jh.

In der Art von Pietro Perugino (1446-1523). Tempera/Laubholz. 88 x 53 cm. - In schönem Rahmen im Renaissance-Stil.

6.500.- €

9 RAFFAEL, (RAFFAELLO SANZIO DA URBINO) - NACHFOLGE

Die Heilige Familie (La Perla)

Im Vordergrund Maria und Anna mit ihren Kindern Jesus und Johannes, links im Hintergrund Josef, rechts Ausblick auf eine Flusslandschaft mit Architektur. Öl/Holz. 59,5 x 44,5 cm. - Gekitteter Schwundriss. - Das Original befindet sich im Prado in Madrid. - Qualitätvolle Kopie des 17. Jh.

4.500.- €

11 ZWEI KLEINE GOTISCHE TAFELBILDER MIT ANBETUNGSSZENEN

Oberitalien, Siena, Anfang des 16. Jh.

Anbetung des Jesuskindes durch die Hirten bzw. durch die Heiligen Drei Könige in einer Ruinenarchitektur auf Goldgrund, verso jeweils Beschlagwerkornamentik im Stil der Frührenaissance in Brauncamaieu. Öl/Holz. Je 24 x 15 cm. - Altersspuren. - Aus fränkischer Privatsammlung.

3.800.- €

12 BALEN, HENDRICK VAN UND JAN BRUEGHEL - KOPIE DES 17. JH. NACH

Das Bankett der Götter auf dem Parnass (Hochzeit des Peleus und der Thetis)

Öl/Holz. Monogrammiert „AG“ und dat. „1549“. 50,5 x 74,5 cm. - Kleinere, punktuelle Farbverluste. - Ein identisches Gemälde befindet sich im Museum von Kopenhagen und könnte, sowie auch unsere Version, eine alte Kopie nach einem verschollenen Original sein. - Aus fränkischer Privatsammlung.

8.000.- €



8

9





11



12



14



16



17

14 AUFERSTEHUNG CHRISTI

Italien, 18. Jh.

Der auferstandene Christus vor dem Kreuz mit seinen Leidenswerkzeugen stehend, umgeben von vier Engeln, in den Händen Bücher mit den Namenszügen der vier Evangelisten haltend. Öl/Lwd. 91 x 75 cm. - Mehrere Flickstellen.

1.600.- €



18



20



16 ANBETUNG DES JESUSKINDES DURCH DIE HIRTEN

Niederländischer Manierist, A. 17. Jh.

Vielfigurige Szene in einer Grotte mit zentraler Silhouette einer Hügellandschaft, im Mittelpunkt die heilige Familie umgeben von zahlreichen Hirten mit Attributen wie Dudelsack, Laterne, Hirtenstab und Lamm, im Himmel auf einem Wolkensockel zahlreiche, musizierende Engel. Öl/Lwd., doubl. 108 x 86 cm; unger.

4.500.- €

17 RUBENS, PETER PAUL - UMKREIS

Sehr feine Bildnisbüste eines Kleinkindes

Flandern, wohl 17. Jh. Kohlezeichnung, laviert und weiß gehöht. Sichtmaß 23,3 x 18,3 cm; in Passepartout und unter Glas ger.

1.500.- €

18 ANBETUNG DES JESUSKINDES DURCH DIE HIRTEN

Niederländischer Meister, Anfang des 17. Jahrhunderts

Vielfigurige Szenerie mit winterlicher Stadtansicht im Hintergrund. Öl/Kupfer. 35 x 28,5 cm. - Kreis des Frans Francken II. (Antwerpen 1581-1642 ebd.) - Aus fränkischer Privatsammlung.

3.200.- €

20 ZWEI KLEINE, MYTHOLOGISCHE DARSTELLUNGEN

Veneto, 2. H. 17. Jh.

In Landschaft tanzende Putten und allegorische Darstellung mit alter Frau, Mädchen und Faunsknaben. Öl/Holz. Verso eines mit alter Zuschreibung und Bez. „... München, circa 1603 in Italien gemalt“, das andere mit Anschreiben der Kunsthandlung Hans Helbing, Frankfurt, an den Käufer aus dem Jahr 1922, mit Echtheitsgarantie. 19 x 29 cm. - Altersspuren. - Aus fränkischer Privatsammlung.

2.300.- €



26

26 VERTANGEN, DANIEL (ATTRIB.)

Landschaft mit tanzenden Nymphen und Satyrn

(Den Haag 1601-1681 Amsterdam) Über der Szenerie schwebende Putten. Öl/Kupfer. Ca. 18 x 23 cm. - Aus fränkischer Privatsammlung.

2.200.- €

28 REMBRANDT - SCHULE DES 17. JH.

Die Geldzählerin

Alte Frau an einem Tisch mit Geldmünzen und Schmuck sitzend. Öl/Holz. Verso Zuschreibung an Rembrandt mit Datierung 1640, mehrere Siegel und handgeschriebenes Etikett. 33,5 x 27 cm.

1.700.- €

29 TRAVI, ANTONIO (ATTRIB.)

Ruinenlandschaft mit Auffindung des Mosesknaben

(1608-1665) Große Turmuine am Ufer eines Flusses, an dem Moses in einem Korb auf dem Wasser treibend von der Pharaonentochter und ihren Dienerinnen entdeckt wird. Öl/Lwd., doubl. 102 x 82 cm. - Altersschäden mit Schollenbildung in der Farbschicht, Rahmen beschädigt.

5.000.- €



28



29



41 VIER FRAUEN IN DER BADESTUBE

Deutschland, viell. Nürnberg, 17. Jh.
Interieur mit vier unbedeckten Frauen
nach dem Bade bei der Toilette. Öl/Holz.
Verso Inventarnummer „A.A.I. 61.15“
26 x 34 cm. - Restauriert.

2.800,- €

44 BERCHEM, NICOLAES - UMKREIS

Südliche Landschaft mit Hirtinnen

Niederländischer Meister des 17. Jh.
An einem Flussufer weidende Tiere, am
gegenüberliegenden Ufer Blick auf eine
Stadt vor Bergkulisse. Öl/Kupfer.
24 x 33 cm.

4.500,- €

41



44

45 CHRISTUS AN DER GEISSELSÄULE

Deutscher Meister des 17. Jh.

Ovaler Bildausschnitt mit dem in einem dunklen Interieur von zwei Peinigern gequälte, an die Geißelsäule gefesselte Christus, in den Zwickeln Rosetten. Öl/Lwd., doubl. 74,5 x 58 cm. - Altersschäden mit Kratzspur rechts.

3.500.- €

46 DIE AUFFINDUNG DES MOSES

Venezianischer Meister, 2. H. 17. Jh.

Vielfigurige Szenerie mit der Pharaonentochter und ihren Dienerinnen, die den Mosesknaben in den Händen halten, links im Hintergrund Blick auf eine über einen Fluss führende Brücke mit dahinter gelegener Stadt. Öl/Lwd. 43 x 63 cm; unger.

1.200.- €

47 DIE PREDIGT JOHANNES DES TÄUFERS

Flämische Schule des 17. Jh.

Vielfigurige Komposition mit nur teils aufmerksamen Zuhörern, Kindern und Tieren auf einer Lichtung am Waldrand. Öl/Lwd., doubl. 72 x 100 cm.

2.300.- €

48 BAKHUYZEN, LUDOLF - UMKREIS 17. JH.

Küstenbucht mit einlaufenden und ankernden Segelschiffen

Am Ufer elegante Gesellschaft und Händler. Öl/Lwd., doubl. 63 x 75 cm. - Es handelt sich möglicherweise um eine Arbeit von Adam Silo. - Aus fränkischer Privatsammlung.

5.800.- €

50 VAILLANT, WALLERAND (ATTRIB.)

Bildnis eines unbekannten jungen Mannes

(Lille 1623-1677 Amsterdam) Niederlande, um 1650/60. Büste eines Edelmannes oder Kaufmanns mit Spitzenkragen. Kohle und Kreide/Papier. Verso Zuschreibung an Wallerant Vaillant und grüner Sammlerstempel. Sichtmaß 44 x 34 cm; in Passepartout und unter Glas ger. - Provenienz: alter, süddeutscher Privatbesitz.

3.500.- €



45



46



47



48



50

51 ROMEYN, WILLEM
(ATTRIB.)

Rastende Weidetiere in südlicher Landschaft

(Haarlem um 1624-um 1694 ebd.) Vor einer Ruine rastende Kühe, Ziegen und Schafe, links im Hintergrund Blick auf ein Kloster und eine Burg. Öl/Lwd., doubl. Auf Rahmenschild dem Künstler zugeschrieben. 40,5 x 49,5 cm. - Rahmen mit leichten Bestoßungen.

2.000.- €

52 SIBERECHTS, JAN

Der Fischverkäufer

(Antwerpen 1627-1700 London) Landschaft mit Familie vor einem Bauernhaus, ein Verkäufer bietet einen Fisch aus einem Bottich an, links Magd beim Kuhmelken, im Hintergrund weidende Tiere. Öl/Lwd., doubl. Links unten sign.; verso Etikett „Haus der Rheinischen Heimat Köln Leihgabe Sammlung Esch“. 51 x 75 cm. - Krakeluren.

20.- €

53 COSIJN, PIETER

Flusslandschaft mit Ruine und Anglern

(Rijswijk 1630-1667 Den Haag) Öl/Holz. 46,5 x 63 cm. - Gutachten M. C. de Kinkelder vom RKD in Den Haag vorhanden.

2.000.- €

**54 DUGHET, GASPARD -
KREIS DES**

Flusslandschaft mit Brücke in südlicher Landschaft

(Rom 1615-1675 ebd.) Mit Bauern und Angler auf dem Feldweg. Öl/Lwd., doubl. 60,5 x 73,5 cm. - Lit. Thieme/Becker 27.

5.000.- €

**61 ZWEI SAKRALE
DARSTELLUNGEN**

Venezianischer Meister des 18. Jh.

Die Befreiung Petri und der Tod Mariens. Öl/Lwd. Verso auf der Leinwand bez. „Giov. Battista Tiepolo / 1655 - 1765“. 55,5 x 86 cm.

3.200.- €



51



53

52





54

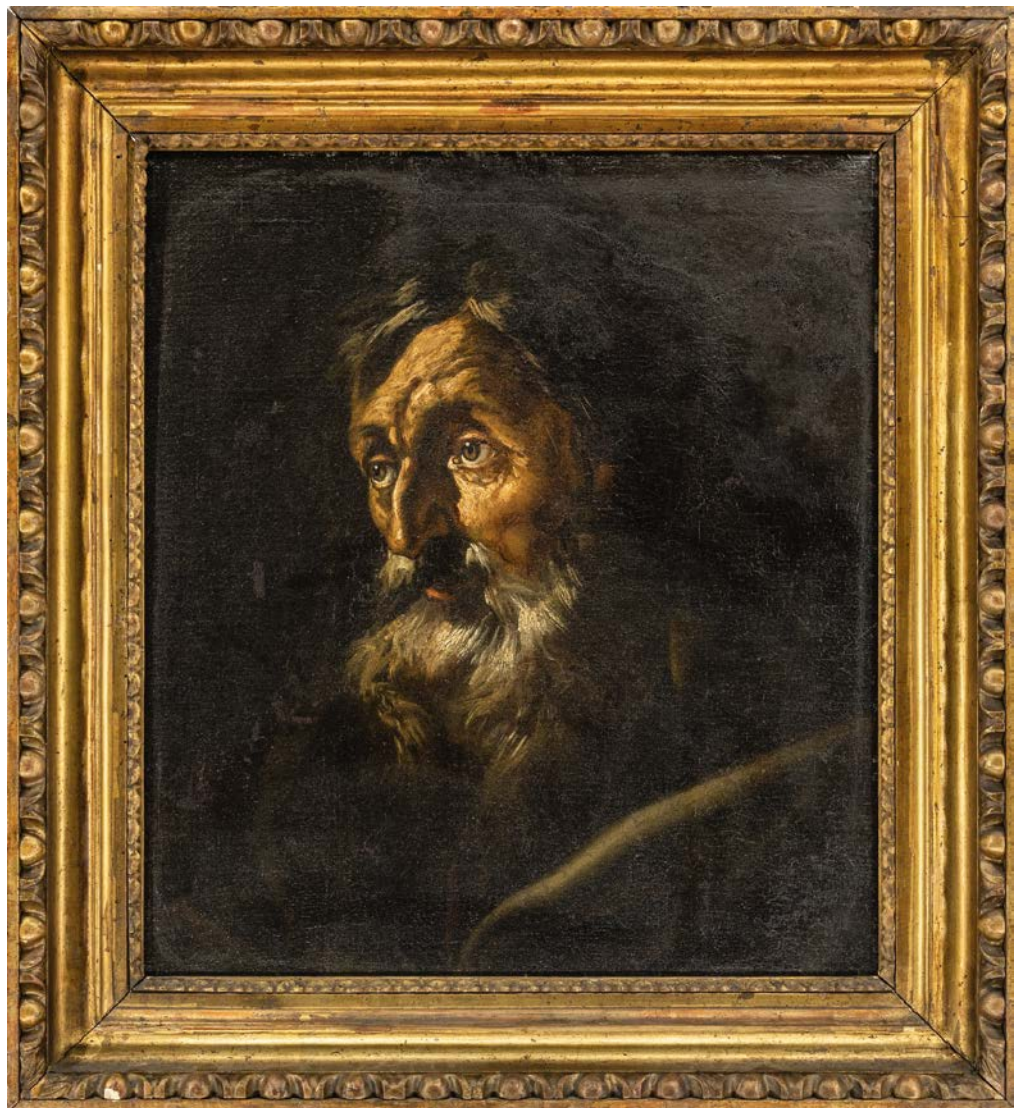


61





62



63



64

62 BLOEMEN, PIETER VAN (ATTRIB.)**Hirten mit Packesel und Vieh in südlicher Landschaft**

(Antwerpen 1657-1720 ebd.) Auf einem steilen Pfad in den Bergen, im Hintergrund weite Landschaft unter Wolkenhimmel. Öl/Lwd. Auf dem Rahmenschild Künstlurname. 36,5 x 46 cm. - Kleinere Rahmenbestoßungen.

3.000.- €

63 BILDNIS EINES BÄRTIGEN, ALTEN MANNES**Neapolitanischer Meister des 17. Jh.**

Büstenabschnitt im Viertelprofil vor dunklem Hintergrund. Öl/Lwd., doubl. Auf dem Keilrahmen Zuschreibung an den Künstler Giacomo Cipper. 54 x 48 cm.

3.500.- €

64 MAGNASCO, ALESSANDRO (ATTRIB.)**Landschaft mit Wäscherinnen**

(Genua 1667-1749 ebd.) Gebirgige Landschaft mit mittelalterlicher Architektur, im Vordergrund Wäscherinnen an einem reißenden Bach, kontrastreiche Lichtführung. Öl/Lwd., doubliert. 117 x 144 cm.

25.000.- €

66 DIE AUFFINDUNG DES MOSE**Venezianischer Meister, 2. H. 18. Jh.**

In idyllischer südlicher Landschaft fischen Dienerinnen den Korb mit dem Mosesknaben aus dem Nil, die Pharaonentochter betrachtet auf einem Felsen sitzend die Szene. Öl/Lwd., doubl. 55,5 x 72 cm.

6.000.- €**67 MEYTENS D.J., MARTIN VAN -
WERKSTATT****Kaiser Franz I. und Maria Theresia als Königin von Ungarn**

(Stockholm 1695-1770 Wien) Halbfigur der Königin in blauem Kleid mit Hermelinumhang auf einem Sessel sitzend und auf die ungarische Krone (Stephanskrone) auf einer Konsole mit rotem Samtkissen weisend; der Kaiser als Kniestück im Prunkgewand dargestellt, mit dem Zepter auf das Samtkissen mit Krone und Reichsapfel zeigend. Öl/Lwd., auf Holz aufgezogen. Je 47 x 37 cm.

11.500.- €

67



66



67

68 GAMBA, FRANCESCO**Reflexe beim Sonnenuntergang**

(Turin 1818-1887 ebd.) Bucht mit Segelbooten und Personenstaffage. Öl/Lwd. Links unten sign.
95 x 144 cm.

7.500.- €



68



69 NOGARI, GIUSEPPE (ATTRIB.)

Ovales Bildnis eines bärtigen Mannes

(Venedig 1699-1763 ebd.) Im Dreiviertelprofil vor neutralem Hintergrund. Öl/Lwd. 68 x 52 cm. - Lit. Thieme/Becker 25. Provenienz: Christie's New York, April 2007.

10.000.- €

69

70 DOMENICHINI, PIETRO ANTONIO (ATTRIB.)

Flusslandschaft mit Booten und Figuren

(1699-1743) Venezianische Schule des 18. Jh. Im Vordergrund die von Bäumen flankierte Flussmündung mit über eine Holzbrücke laufendem Bauernpaar, Blick über das Wasser mit Fischerbooten auf die Bergsilhouetten im Hintergrund. Öl/Lwd., doubl. 40 x 45 cm. - Der Künstler ist wegen der in seinen Bildern dominierenden, zarten Blautönen auch bekannt unter dem Namen „Maestro delle Montagne Azzure“.

1.700.- €



70



79



82

79 CAPRICCIO MIT EINER VORNEHMEN
GESELLSCHAFT VOR EINEM PALAST

Venezianische Schule des 18. Jh.

Öl/Holz, parkettiert. 37 x 63 cm. - Altersschäden mit kleineren Farbverlusten.

2.500.- €

82 LOT MIT SEINEN TÖCHTERN

Italien, 18. Jh.

Am Eingang einer Höhle geben die zwei Töchter Lots ihrem Vater Wein und verführen den Betrunkenen, im Hintergrund links sieht man die brennende Stadt Sodom. Öl/Lwd., doubl. 19,5 x 26 cm.

1.900.- €



84

84 AKTAION ÜBERRASCHT DIANA BEIM BADE IM WALD

Römischer Meister, 17. Jh.

Südliche Landschaft mit Architektur, rechts am Waldrand die schlafende Göttin, umgeben von ihren Dienerinnen, links ihre von Aktaion und seinem Jagdhund überraschten Gefährtinnen beim Bade in einem Teich. Öl/Lwd., doubl. 95 x 111 cm; unger. - In der Sage von Ovid überrascht Aktaion während einer Jagd die Göttin und ihre Nymphen beim Bad, woraufhin sie ihn in einen Hirsch verwandelt und er von seinen eigenen Hunden zerfleischt wird.

1.500.- €

85 BILDNIS EINES VORNEHMEN KINDES MIT FÄCHER UND BLÜTENZWEIG

Norditalien, 18. Jh.

In einem Armlehnstuhl an einem Tisch mit Blumenvase sitzend. Öl/Lwd., doubl. 70 x 52,5 cm; unger. - Altersspuren mit Krakeluren.

1.000.- €



85



87



88

87 BRASCH (PRASCH), MAGNUS

Allegorie auf die Armut und den Reichtum

(1731-1787) Auf einen Stab gestützter stehender Schäfer vor einer Lute spielenden Frau; inmitten ruhender Schafe vor Landschaftshintergrund; sitzende junge Frau mit Hunden; ihr gegenüberstehend Kavalier von der Jagd kommend; sowie Diener einen Obstteller präsentierend und einen Sonnenschirm haltend. Auf dem Hundehalsband monogrammiert „MB“. Öl/Lwd. 137 x 185 cm und 138 x 167 cm.

7.000.- €

88 REITER MIT HUNDEN IN WALDLANDSCHAFT

Niederländischer Meister des 17. Jh.

Öl/Lwd. 40 x 50 cm.

3.000.- €



91

91 MEYTENS D.J., MARTIN VAN - KREIS DES

Barockbildnis eines vornehmen Kindes

Süddeutschland, 18. Jh. Vor Draperie auf einem Kissen sitzendes Kind mit Blumengebinde im Schoß. Öl/Lwd. 83 x 68 cm; unger. - Altersschäden, kleinere Farbverluste. - Provenienz: Graf von Stauffenberg.

2.500.- €



94

94 SÜDLICHE LANDSCHAFT MIT WÄSCHERINNEN AM FLUSS

Norditalienischer Meister des 18. Jahrhunderts

Öl/Lwd. 65bv x 93,5 cm; in schönem, vergoldetem Schnitzrahmen. - Mittig kleinere Farbverluste.

2.200.- €

98 MONALDI, PAOLO (ATTRIB.)

Dornenkrönung Christi

(Rom 1710-nach 1779 ebd.) Drei Schergen quälen den sitzenden und gefesselten Christus mit Schilfrohren und setzen ihm die Dornenkrone auf. Öl/Lwd. 27,5 x 34,5 cm. - Lit. Thieme/Becker 25.

2.500.- €



98



99

99 HEIMKEHR VON DER JAGD

18. Jh., nach Wouvermann

Vielfigurige Reitergesellschaft mit adeligen Jägern, Bediensteten und Jagdhunden vor dem Eingang zu einem Palast, im Hintergrund Hügellandschaft. Öl/Eisenblech. 56 x 72,5 cm. - Rückseite korrodiert.

2.800.- €



101

101 VERNET, CLAUDE JOSEPH - UMKREIS

**Flusslandschaft in der
Abendröte**

(Avignon 1714-1789 Paris)
Befestigte Stadt an einer Küste, im
Vordergrund Fischerfamilie beim
Entladen des Boots. Öl/Lwd.,
randdoubl. 40,5 x 32 cm; in
vergoldetem Schnitzrahmen. -
Krakeluren. - Provenienz:
Sotheby's New York.

4.500.- €



105

**105 WOUWERMAN, PHILIPS -
NACHFOLGE**

Ausritt einer eleganten Gesellschaft, 18. Jh.

Vielfigurige Szenerie mit Kavalieren und Damen zu Pferd sowie Dienstboten, rechts palastähnliche Architektur mit Zuschauerinnen und mittig weiter Ausblick in eine Landschaft. Öl/Holz. Links unten auf dem Steinbecken undeutl. und spätere Signatur „Le Pre...“. 34 x 46 cm. - Rahmen etwas beschädigt.

1.700.- €

**107 VORNEHME DAME ALS
JAGDGÖTTIN DIANA**

Niederländischer Meister des 18. Jh.

In einer Parklandschaft an einem Podest mit Steinvase sitzende Dame mit Mondsichel-Diadem im Haar, zu ihren Seiten ein Jagdhund und eine Jagdtasche mit erlegtem Federwild. Öl/Lwd., doubl. 64 x 49,5 cm; unger.

1.600.- €

109 BRAND, JOHANN CHRISTIAN

Zwei südliche Landschaften mit Personen

(Wien 1722-1795 ebd.) Auf einer offenen Veranda eines Hauses junge Familie, auf dem Boden Früchte und erlegte Wildtiere, vor dem Haus berittener Hirte mit seiner Herde, und drei Personen vor einem Brunnen mit Inschrift am Waldrand, beide mit Ausblick in eine idyllische Landschaft. Öl/Holz, parkettiert. Rechts bzw. unten sign. und dat. „JC Brand 1787“. 50,5 x 71,5 cm. - Lit. Thieme/Becker 4, Saur AKL 13.

11.500.- €



107



109





111





113



111 JANSON, JOHANNES

Zwei Weidelandschaften als Gegenstücke

(Ambon 1729-1784 Leiden) Ebene Landschaft mit Baum und in der Nähe von Wasser weidenden Tieren, eine mit Hirten. Öl/Holz, eine parkettiert. Eines rechts unten unter dem Rahmen sign. und dat. „1775“. Je 34,5 x 44,5 cm. - Provenienz: Christie's London.

7.500.- €

113 PAAR ROKOKO-JAGDGESELLSCHAFTEN

18. Jh.

Südliche Landschaften, jeweils mit Burg, Ortschaft und Ruinen als Hintergrund, im Vordergrund Reiter mit Jagdhunden und Badenden bzw. feierend vor Palastarchitektur. Gouache/Papier. 31 x 53 cm; unter Glas in vergoldeten Rokokorahmen. - Kleinere Farbverluste am unteren Rand.

2.400.- €



117



118



158

117 MEIJER, HENDRICK DE

Landschaft mit Weidevieh und Wassermühle

(Amsterdam 1744-1793 London) Im Hintergrund weiter Ausblick auf eine Flusslandschaft unter hohem Wolkenhimmel. Öl/Holz. Rechts unten sign. 54,3 x 72 cm; unger. - Leichte Randmängel.

3.500.- €

118 HUET, JEAN-BAPTISTE D.Ä. (ATTRIB.)

Winzerknabe bei der Ernte

(Paris 1745-1811 ebd.) Junge mit Kiepe auf dem Rücken inmitten von Rebstöcken. Öl/Lwd. 33,5 x 26,5 cm (oval); in vergoldetem Rahmen. - Lit. Thieme/Becker. - Provenienz: Sotheby's New York.

1.900.- €

158 BLUMENSTILLEBEN IN EINER STEINNISCHE

19. Jh.

Arrangement aus verschiedenen üppig aufgeblühten Blumen auf einer Steinbrüstung in einer Bogennische. Öl/Lwd. 80 x 60 cm. - Krakeluren. - Nach einem Vorbild von Cornelis de Heem oder Abraham Mignon.

600.- €



159



160



161

159 BACCHANAL VOR EINER STATUE DES PAN

Kopie wohl des 17./18. Jh. nach Nicolas Poussin
Öl/Lwd., doublert. 96 x 143 cm. - Das Original befindet
sich in der National Gallery in London, eine vermutlich
zeitgenössische Kopie nach Nicolas Poussin im Musée
de Lyon.

6.500.- €

160 AMERLING, FRIEDRICH VON - UMKREIS DES

Bildnis eines adeligen Knaben
(Wien 1803-1887 ebd.) Stehende Ganzfigur eines an
einen Sessel gelehnten Jungen mit Reitgerte und
Federhut in den Händen. Öl/Lwd. 140 x 113 cm, oval.

1.500.- €

161 AMERLING, FRIEDRICH VON

Bildnis einer Dame

(Wien 1803-1887 ebd.) Halbfigur im Viertelprofil vor
neutralem Hintergrund. Öl/Lwd., doubl. Links beim
Ärmel sign. und dat. „(1)875“, 67 x 53 cm. - Lit. Thieme/
Becker 1, Saur AKL 3.

2.400.- €

162 SCHMIDT, IGNAZ

Schalmeienspieler

(Mainz 1804-1880 ebd.) Großvater, Vater und Sohn mit ihren Instrumenten an einem Bildstock mit Madonnendarstellung, im Hintergrund Blick auf Rom und die Albaner Berge. Öl/Lwd. Rechts auf dem Mauerwerk sign. und dat. „Jg. Schmitt 1854“. 110 x 132 cm. - Krakeluren.

2.000.- €



162

164 KOEKKOEK, MARINUS ADRIANUS (ATTRIB.)

Flusslandschaft mit Burgruine

(Middelburg 1807-1868 Amsterdam) Im Vordergrund auf einem Feldweg Reisigsammler und Pferdefuhrwerk, hoher Himmel über Hügelsilhouette im Hintergrund. Öl/Lwd. 47,5 x 60,5 cm. - Zwei Flickstellen. - Lit. Thieme/Becker 21.

3.500.- €



164



165



167



168

165 SPITZWEG, CARL**Kleine Landschaft mit Festung**

(München 1808-1885 ebd.) Öl/Holz. Verso Ausstellungsetikett „Haus der Kunst München“, Kat. 787. 4,2 x 7,5 cm. - Wichmann, Siegfried: Carl Spitzweg, Verzeichnis seiner Werke, Stuttgart, 2002. WV 1620.

8.500.- €**167 SPITZWEG, CARL****Figurenstudien**

(München 1808-1885 ebd.) Bleistift/Velin. Rechts unten Nachlassstempel (Lugt 2307). Sichtmaß 18,7 x 21,8 cm; in Passepartout und unter Glas ger. - Minimal gebräunt und fleckig. - Provenienz: Kunsthandlung Gerstenberger Chemnitz, süddeutsche Privatsammlungen.

1.800.- €**168 SPITZWEG, CARL****Figurenstudien**

(München 1808-1885 ebd.) Personen in unterschiedlichen Positionen und eine Kanzel. Bleistift/Bütten. Unten mittig Nachlassstempel in Schwarz (Lugt 2307). Sichtmaß 19,5 x 33,6 cm; in Passepartout und unter Glas ger. - Papier gebräunt, Lichtrand, kleiner Papierausschnitt an der linken oberen Ecke. - Provenienz: süddeutsche Privatsammlungen.

1.600.- €



174



175



172

**172 LANDELLE, CHARLES
ZACHARIE**

Zwei Marktverkäuferinnen

(Laval 1812-1908 Chennevières-sur-Marne) Zwei junge orientalische Frauen, die auf dem Basar Orangen und Getränke anbieten. Öl/Lwd. Rechts neben dem Ellbogen sign. 47 x 37,5 cm. - Rahmen mit Altersspuren.

3.000.- €



183

174 NOËL, JULES ACHILLE

Hafenstadt im Licht des Vollmonds

(Quimper 1815-1881 Algiers) Winterliche Ansicht mit angelegten Segelschiffen und Booten sowie Häuserzeile am Ufer. Öl/Holz, parkettiert. Rechts unten sign. 42,5 x 72 cm.

3.500.- €

175 WAGNER, ALBRECHT

Jungfrauenmassiv, 1840

(1816-1867) Unter strahlend blauem Himmel Jungfrauenmassiv; im Vordergrund Almhütten. Öl/Lwd. 65 x 197 cm.

9.000.- €



182

182 DOLL, ANTON

Eisvergnügen

(München 1826-1887 ebd.) Vielbelebte, winterliche Szenerie vor Dorfkulisse. Öl/Lwd. Links unten sign. und Ortsbez. „München“. 49,5 x 76 cm. - Lit. Thieme/Becker 9.

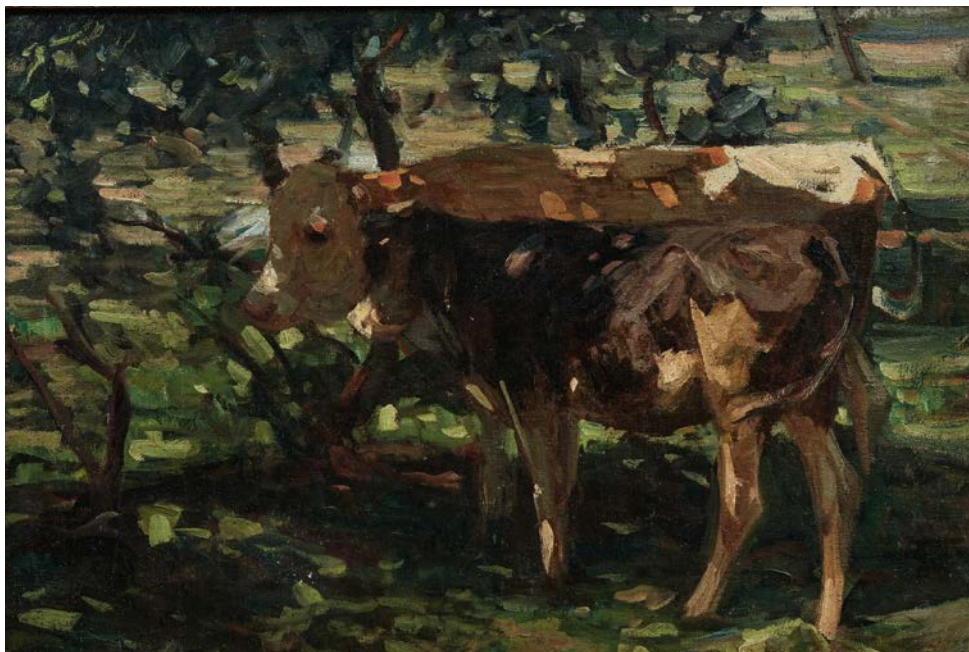
2.900.- €

183 BURNIER, RICHARD

Bäuerin mit Kühen in einer Dünenlandschaft

(Den Haag 1826-1884 Düsseldorf) Öl/Lwd. Links unten sign. 45 x 63 cm.

2.000.- €



197

197 ZÜGEL, HEINRICH JOHANN VON (ATTRIB.)

Kuh mit Jungtier im Baumschatten

(Murrhardt 1850-1941 München) Auf der Rückseite Vorzeichnung zu einem Bauern mit Kuh. Öl/Lwd. 64 x 94 cm. - Lit. Thieme/Becker 36.

3.200.- €

210 PRUNKSTILLEBEN MIT AFFEN

Deutschland, 2. H. 19. Jh.

Auf einem Kabinettschrank persische Kanne, Melone, Weintrauben mit darauf thronendem Affen neben Pfauenfedern und grünem Tuch. Öl/Lwd., doubl. Links oben monogrammiert „SH“ ligiert und dat. „1878“. 125 x 95 cm.

4.500.- €

211 TOMMASI, ADOLFO

Dorf auf einem Hügel in der Toskana

(Livorno 1851-1933 Florenz) Blick über die Landschaft in der Morgendämmerung. Öl/Lwd. Links unten voll sign. 58 x 99,5 cm. - Rahmen mit Bestoßungen.

2.500.- €

214 ROSSI, LUIGI

Bildnis einer Dame im Freien

(Cassarate 1853-1923 Tesserete) Büste einer fröhlich blickenden jungen Frau vor den Blättern eines Baums. Öl/Lwd. Rechts unten sign. 55 x 46 cm. - Rahmen mit Bestoßungen.

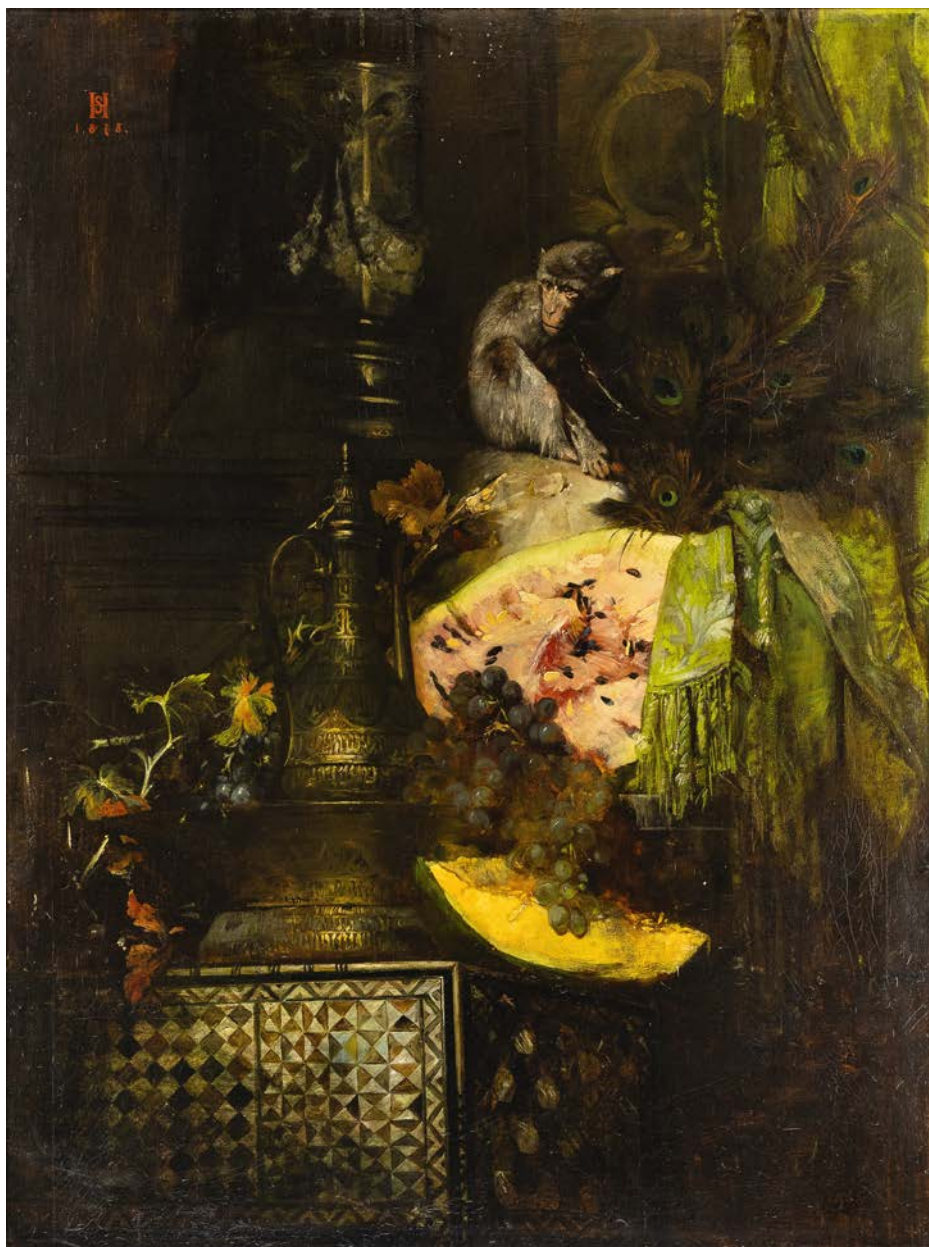
3.500.- €

216 HOLWEG-GLANTSCHNIGG, GUSTAV

Junge Dame in Interieur

(Graz 1855-1890 Wien) In Gedanken versunken auf einem Stuhl sitzend. Öl/Holz. Links unten sign. und dat. „Holweg 19“. 25 x 17 cm.

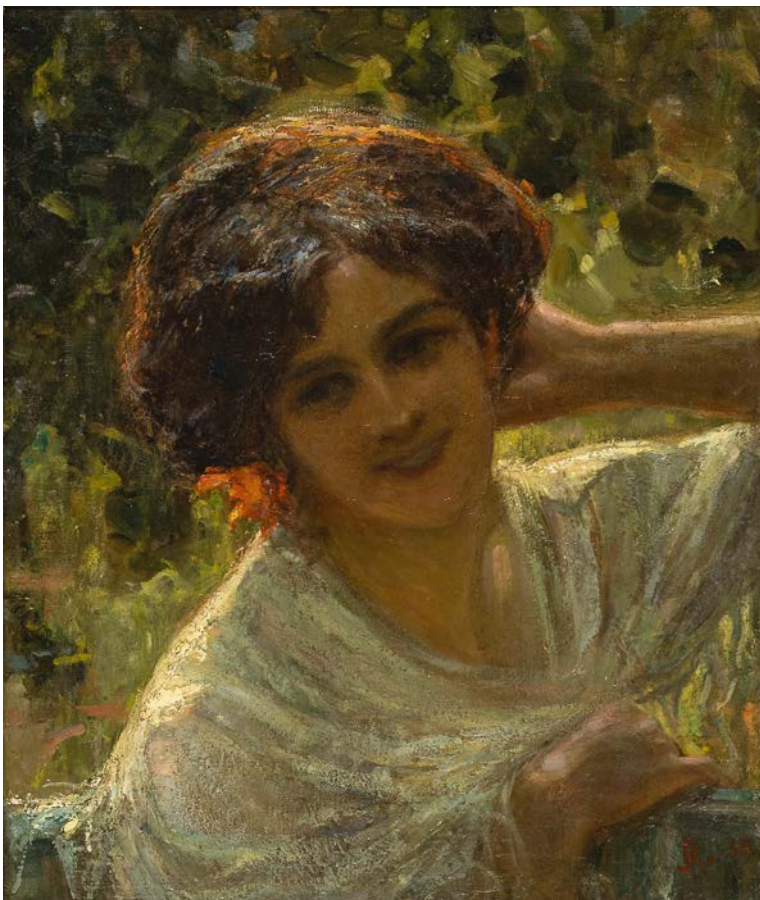
1.700.- €



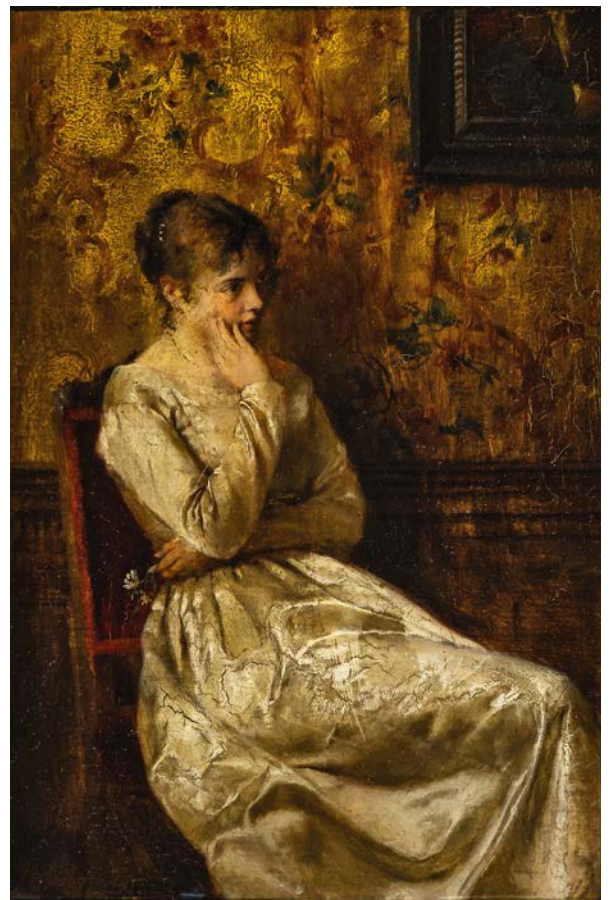
210



211



214



216



248



261

248 APREA, GIUSEPPE**Landschaft mit Kindern**

(Neapel 1876-1946 ebd.) Flöte spielender Knabe mit Mädchen als Zuhörerin und ein mit einem Frosch spielender Junge, bei Dämmerung in einer Parklandschaft mit Monopteros. Öl/Lwd. Rechts unten sign. 112 x 86 cm.

2.500.- €

252 SBROJAVACCA, GUISCARDO DI**„Valle d'Ampezzo“**

(Treviso 1879-1952 ebd.) Frühlingslandschaft mit Blick über das Tal auf die verschneiten Berggipfel. Öl/Lwd. Rechts unten sign. und „1919“ dat., verso italienisch und ladinisch betitelt sowie ein weiteres Mal sign. und dat. 75 x 108 cm.

4.500.- €

261 DRESSLER, AUGUST WILHELM**„Der Abschied“**

(Bergesgrün/Böhmen 1886-1970 Berlin) Öl/Lwd. Rechts unten monogrammiert und dat. „1924“; verso betitelt und sign. sowie Etikett der Großen Kunstausstellung München 1959 im Haus der Kunst. 60 x 50 cm. - Lit. Vollmer 1. - Beigegeben Ausstellungskatalog August Wilhelm Dressler: Die Poesie des Alltags, Haus Opherdicke 2017/18.

2.800.- €



252

277 MUS, ITALO**Monte Rosa**

(Châtillon 1892-1967 Saint-Vincent/Aosta-Tal) Blick über das Tal auf das Gebirgsmassiv. Öl/Lwd. Um 1920. Rechts unten sign. 70 x 100 cm.

4.500.- €

279 TARTAGLIA, MARINO**Parklandschaft mit Weiher**

(Zagreb 1894-1984 ebd.) Öl/Lwd. Rechts unten sign. und dat. „1928“. 64 x 77 cm.

4.500.- €



277



279



339



353



354

339 NNAGENDA, FRANCIS

Figur mit Vogel

(Uganda 1936 geb.) Öl/Hartfaserplatte und Holz. Links oben sign. und dat. „(19)99“. 60 x 50 cm.

1.500.- €

353 TLUSTÀ, MILENA

Komposition ohne Titel

(Beroun/Tschechien 1945 geb., lebt und arbeitet in den Niederlanden) Acryl/Lwd. Rechts unten sign. 100 x 80 cm.

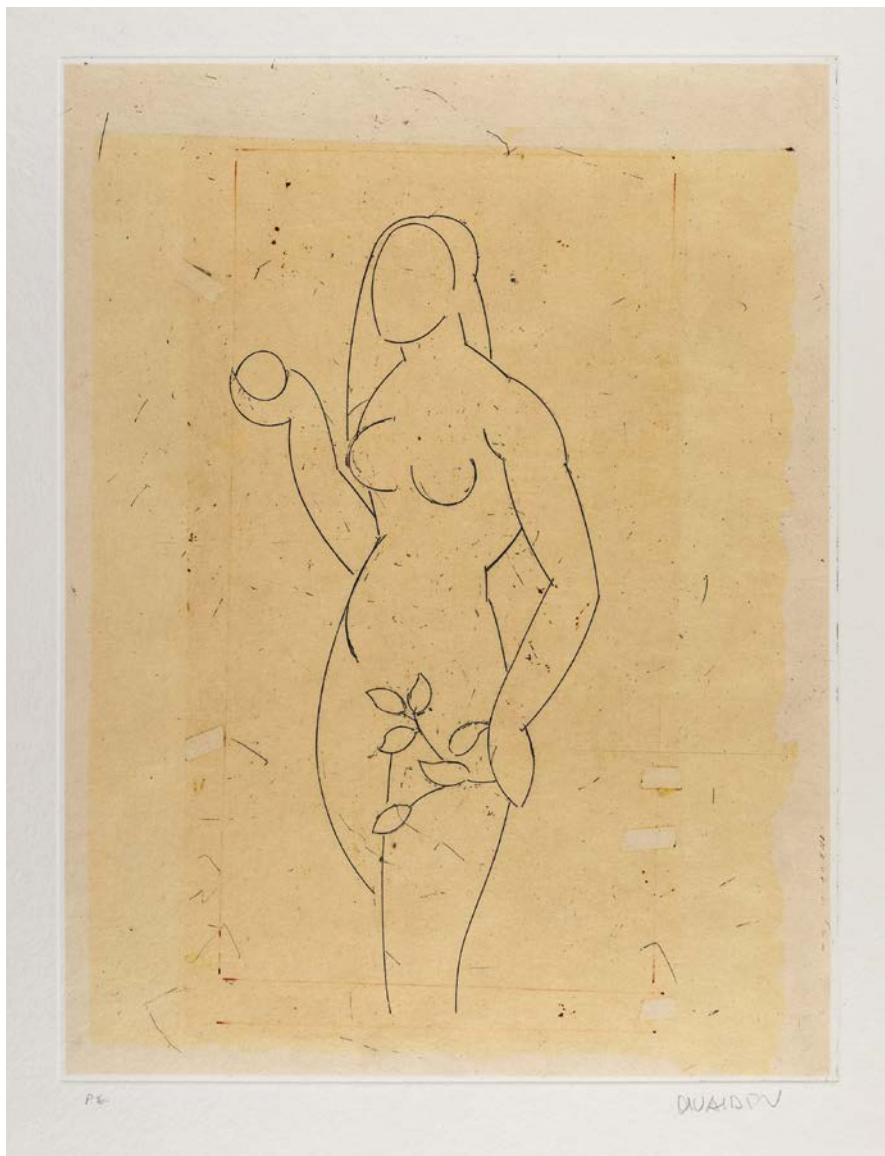
1.500.- €

354 TLUSTÀ, MILENA

Landschaft mit Kirche

(Beroun/Tschechien 1945 geb., lebt und arbeitet in den Niederlanden) Acryl/Lwd. Rechts unten voll sign.; verso sign. und dat. „(19)92“. 90 x 100 cm.

1.500.- €



537

537 VALDÉS, MANOLO**„Sin título IV (Cranach como pretexto)“**

(Valencia 1942 geb., lebt und arbeitet in New York und Madrid)
 Radierung; 2002. Rechts unten handsign., links bez. „P.E.“ (prueba de artista), Auflage 25. Platte 33 x 25 cm, Blatt 50,5 x 40 cm. -
 Lit. WVZ Manolo Valdés, Obra Gráfica 1981-2002.

1.800.- €

549 HAAS, ALEX**„Histograms 4“**

(New York 1963 geb.) Produziert von Laboratori EGM, Barcelona;
 Fujicolor-Crystal-Archive-Papier, auf Polyester montiert. Verso
 sign., dat. und num. „25/25“ 74 x 74 cm. - Aus dem Portfolio mit
 insgesamt 15 Drucken, entstanden durch die Extraktion winziger
 Details aus Fotografien von Blumen und Pflanzen, die sein Vater,
 der berühmte österreichische Fotograf Ernst Haas, aufgenommen
 hatte. In dieser Arbeit synthetisiert und manipuliert Alex Haas
 diese Fotografien elektronisch und erhält so, wie er es ausdrückt,
 eine Art DNA seines Vaters, die sowohl seinem eigenen Werk als
 auch dem, was ihm vorausging, eine neue Kontinuität und eine
 neue kreative Form verleiht. - Ohne DVD.

1.200.- €

**Weitere Objekte finden Sie in
 unserem Online-Katalog.**

549



643



643 DIANA UND CERES

Wohl Frankreich, 18./19. Jh.

Vollplastisch gearbeitete Skulpturen, jeweils sitzend und mit ihren Attributen. Laubholz, geschnitzt und dunkel gebeizt. H. 43 u. 46 cm. - Kleine Bestoßungen und Restaurierungen.

3.500.- €

662 E. ROUSSEAU, 19. JH.

„Gefesselte Sklavin“

Auf runder Plinthe stehend, von einem Tuch umhüllter weiblicher Akt mit Halsschmuck und Gürtel, die Arme über dem Kopf gefesselt. Bronze, braun patiniert. Sign. „E. Rousseau“. H. 67 cm.

2.800.- €



662

669 MEUNIER, CONSTANTIN EMILE

Skulptur „Bergmann“

(Etterbeck 1831-1905 Ixelles) Auf Felssockel stehend mit Axt, Lampe und Kappe. Bronze, schwarz patiniert. Am Sockel sign. H. 51 cm. - Lit. Thieme/Becker 24.

1.800.- €



669



671 RIVALTA, AUGUSTO

„Kampf“

(Alexandria 1837-1925 Florenz) Auf Natursockel vollplastische Darstellung von Pferd und Löwe in wildem Kampf. Bronze, schwarz patiniert. Sign. „A. Rivalta“ und dat. „1900“. Ca. 30 x 55 x 42 cm. - Etwas berieben.

3.000.- €

671

674 MASTROIANNI, DOMENICO

„Sposalizio“

(Arpino 1876-1962 Rom) Sockel mit Plakette, auf strukturierter Plinthe vielfigurige Szene mit Eheschließung. Bronze patiniert, geschwärzter Holzsockel. Sign. „D. Mastroianni“. Ca. 32 x 60 x 30,5 cm.

3.000.- €



674



677



678

677 ROEDER, EMY

„In der Sonne“

(Würzburg 1890-1971 Mainz) Rückseitig auf dem Sockel monogrammiert und dat. „ER (19)56“. Bronze, braun patiniert. H. 43 cm. - Provenienz: aus fränkischer Privatsammlung.

10.000.- €

678 MAYER, GIOVANNI

„Junge Frau nach dem Theaterbesuch“

(1863-1943) Auf polygonaler Plinthe stehend, gekleidet in ein langes Kleid mit Rüschen-schal und einem Sonnenschirm in der linken Hand. Bronze, schwarz patiniert. Am Sockel rückseitig sign. „G. Mayer“. H. 60 cm.

3.000.- €



682 MARCKS, GERHARD

„Kleine verhüllte Eos“

(Berlin 1889-1981 Burgbrohl) 1964-69. Rückseitig Künstlermonogramm, Gießereimarke „Guss Barth Rinteln“ und Ed. „3/10“. Bronze, dunkel patiniert. H. 79,5 cm. - Provenienz: aus süddeutscher Privatsammlung.

9.000.- €



683

683 GERSTEIN, DAVID

„Spirit of Freedom“

(Jerusalem 1944 geb.) Lasergeschnittenes und handbemaltes Metall, unten am linken Bein sign. u. num. 52/150. 107 x 102 x 10,5 cm. - David Gerstein war von 1971-1985 Dozent an der Bezalel-Akademie in Jerusalem, zahlreiche Ausstellungen in Israel, Deutschland, Österreich und USA. - Zertifikat der Galerie Mensing liegt vor. - Aus mitteldeutscher Privatsammlung.

3.000.- €

708 BERTELLI, GIUSEPPE RENATO

Profilo Continuo del Duce, 1933

(Lastra a Signa 1900-1974 Florenz) Terrakottaskulptur, schwarz glasiert. Am Sockel bezeichnet „Bertelli R. AXI“. H. 30 cm. - Prov. Italienische Privatsammlung.

4.500.- €

710 PAAR FLANKIERENDE SANDSTEINRELIEFS EINES BAROCKPORTALS

Um 1700

Je mit Blattranke und Voluten geziertes Wappen, darunter sitzender Putto. Je ca. 117 x 43 x 23 cm. - Witterungsschäden, Teile verloren.

3.200.- €

711 GROSSES SANDSTEINRELIEF MIT ALLIANZWAPPEN

1. H. 18. Jh.

Bekrönt und mit Blattranken geziert. Ca. 86 x 100 x 18 cm. - 1721 heiratete Freiherr von Seherr-Thoss Charlotte Maximiliane von Pückler, das Wappen dürfte wohl in der 1. Hälfte des 18. Jh. entstanden sein.

3.800.- €

727 BLONDAT, MAX

Französisch-Italienische Allianz, 1916

(1872-1926) Auf naturalistischem Fels-Sockel allegorische Darstellung zweier sich küssender Putti als Symbol des Friedens zwischen Frankreich und Italien; zu ihren Füßen ein liegender Wolf und ein Hahn, die ebenfalls als Symbole der beiden Länder gelten. Terrakotta. Am Sockel rechts Ritzsignatur „Max Blondat“. 46 x 40 x 22 cm. - Prov. Sotheby's London 2008.

2.800.- €



708



711



710



727



730

730 REITERKARABINER

18. Jh.

Mit Schnappschloss und spanischem Lauf, gemarkt „Eibar“ in hochwertiger Ausführung, Haltebügel für den Sattelschuh quartseitig, italienischer Schaft. L. 112 cm. - In dieser Form in Europa des 18. Jh. bei der Kavallerie sehr oft gebräuchlich und geschätzt.

2.400.- €



731

731 OFFIZIERSRAPIER

Deutsch, um 1600

Noch im Dreißigjährigen Krieg gebräuchlich, in sehr guter Erhaltung mit Originalwicklung und hochwertiger Solinger Klinge von Clemens Coel in Solingen. L. 112 cm. - Offizierswaffe von hoher Qualität, selten im Handel zu haben.

8.500.- €



733

733 SELTENER „MOHRENKOPFDEGEN“

Um 1660

Gefäß mit originaler Wicklung, Stichblatt mit Eisenschnitt, Klinge in originaler Länge mit floraler Verzierung der Hohlkehle. L. 100,5 cm. - Qualitätvolle seltene Blankwaffe.

3.500.- €





732

732 SCHÜTZENARMBRUST**Um 1720**

In sehr guter Erhaltung mit eiserner Winde aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. 65 x 57 cm, Winde L. 32 cm.

7.000.- €



734

734 KRABBENSCHWERT**Deutsch, um 1650**

Eisengeschnittenes Stichblatt, Pflaumenknauf mit Fellmusterdekor und originaler Metallwicklung, Klinge in originaler Länge mit Verzierungen der Hohlkehle. L. 89,5 cm. - Hochwertige formschöne Waffe aus der Zeit.

3.500.- €



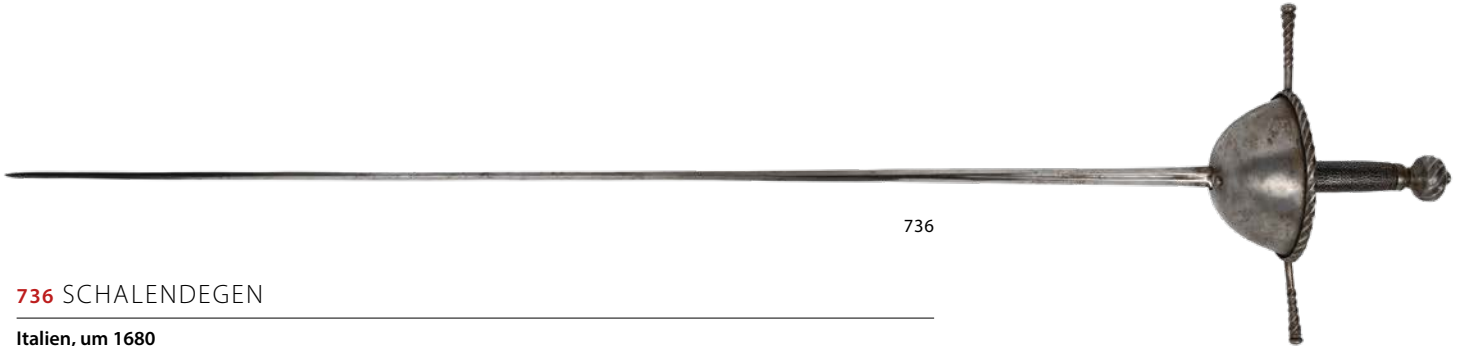
735

735 JAGDSCHWERT, SOG. SCHWEINE-SCHWERT**Um 1520**

Mit Birnenknauf, Ledergehilfe und Lanzet Spitze mit Aussparung für den Knebel. L. 134 cm. - In dieser Form sehr selten.

10.000.- €





736

736 SCHALENDEGEN

Italien, um 1680

Mit hochwertiger Fechtklinge und originaler Wicklung. L. 110 cm. - Formschöne Duellwaffe aus der Zeit.

3.000.- €



738

738 KENTUCKY-RIFLE MIT PULVERHORN

USA, um 1820

Originallanger Ahornvollschaft mit Brandmaserung und Messing-Patschbox, Achtkantlauf mit Kimme und Korn, Holzladestock mit Messingdopper, sehr gut funktionierendes Perkussionsschloss mit Sign. „Baker & Moss“, dazu originale Pulverflasche aus der Zeit. L. 153 cm, das Horn 29 cm. - Geringfügige Altersspuren.

2.800.- €



740

740 STEINSCHLOSS-PRUNKGEWEHR

Osmanisch, wohl Algerien, A. 19. Jh.

Metallschaft, geschnitten und mit roten Einlagen; militärisches Schloss in sehr guter Erhaltung. L. 151 cm.

3.500.- €



742

742 HEILIGE ROSALIA

Palermo, 18. Jh.

Liegend mit Rosenkranz im Haar, über ihr schwebend mehrere Engel und geflügelte Puttenköpfe. Elfenbein, fein geschnitzte Figuren; Arrangement auf graugrünem Samtstoff in spitzbogigem Holzkasten mit Frontverglasung. 27,5 x 23,8 x 5,8 cm.

1.800.- €

744 DORNENBEKRÖNTER JESUS MIT SCHILFROHR

Italien, 18. Jh.

Ganzkörperdarstellung. Elfenbein, fein geschnitzt; auf schwarzem Stoff in vergoldetem Rundbogenrahmen. 38 x 30 x 5 cm. - Rahmen mit kleineren Altersspuren.

1.800.- €



744



749

749 WEIBLICHE HEILIGE

Schwäbisch, A. 16. Jh.

Auf polygonalem Sockel stehend, gekleidet in ein langes Gewand und Mantel mit faltenreicher Draperie, die Hände erhoben. Lindenholz, abgelaugte Farbfassung. H. 49 cm (ohne Sockel). - Altersschäden, Attribute verloren, Sockel später. - Aus fränkischer Privatsammlung.

1.800.- €



751

750 GROSSES RELIEF MIT DER HIMMELFAHRT MARIENS

Franken, A. 16. Jh.

Die in den Himmel auffahrende Muttergottes auf großer Wolke, dabei umgeben von den zwölf Aposteln mit gefalteten Händen. Lindenholz, geschnitzt. 63 x 63 cm. - Wolke mit Riss und Ausbruch; Alters- und Holzwurmspuren, abgelaugte Farbfassung. - Aus fränkischer Privatsammlung.

3.800.- €



750

751 RIEMENSCHNEIDER, TILMAN - WERKSTATT

Kopf eines Bischofs

(Heiligenstadt um 1460-1531 Würzburg) Mit organisch modellierten Gesichtszügen, u.a. hervorgehobenen Wangen, Kinn und Nasolabialfalten, sowie der spiralig eingerollte Haarlockenpracht. Lindenholz, Reste polychromer Fassung. H. 41 cm. - Gebrauchsspuren und größere Ausbrüche. - Aus fränkischer Privatsammlung. - Ein Gutachten des Kunsthistorikers Prof. Dr. Hartmut Krohm aus dem Jahr 2015 liegt vor. - Nicht gesichert ist, ob es sich um eine Büste oder Kopf einer Figur handelt. - Lit. Ausst.-Kat. Tilman Riemenschneider: Frühe Werke, Mainfränkisches Museum, Würzburg 1981, S. 360-361; Ausst.-Kat. Tilman Riemenschneider: Werke seiner Blütezeit, Mainfränkisches Museum, Würzburg 2004, S. 169, Abb. 129 u. S. 262, Abb. 17.

8.500.- €



752

752 MADONNA**1. H. 16. Jh.**

Stehend, in lange Gewänder gekleidet und bekrönt. Holz, geschnitzt, Reste alter Farbfassung, rückseitig abgeflacht. H. 56,3 cm. - Die Arme verloren, Altersspuren.

2.300.- €

755

755 GOTISCHE MADONNA**Franken, wohl Würzburg, A. 16. Jh.**

Stehend, gekleidet in faltenreich drapierten Gewändern und bekrönt, das Jesuskind auf dem rechten Arm haltend, in der linken Hand eine Kugel. Holz, geschnitzt und rücks. gehöhlt. H. ca. 125 cm. - Kleinere Altersschäden, Ärmel geklebt.

7.800.- €



756

756 MARIA ALS HIMMELSKÖNIGIN

Mechelen, 2. H. 16. Jh.

Im Kontrapost auf einem oktogonalen Sockel stehende Madonna mit Jesus auf dem linken Arm, gekleidet in ein langes Gewand und Mantel. Lindenholz, ungefasst. H. 36 cm.
- Altersspuren, kleine Trocknungsrisse, kleinere Wurm Schäden, Finger der linken Hand Mariens abgebrochen, Hände des Christuskindes verloren. - Aus fränkischer Privatsammlung.

2.900.- €

764 ADORAZIONE DI BAMBINI

Nach Andrea della Robbia - Italien, um 1800

Terrakottarelief durch Eisenrahmen verstärkt. 93 x 67 cm. - Altersschäden und Farbverluste. - Thermolumineszenzanalyse liegt vor.

3.500.- €

771 HEILIGE APOLLONIA

Spanien, 18. Jh.

Auf profiliertem Sockel stehend, gekleidet in faltenreich drapierte Gewänder mit feiner Goldmalerei, in ihrer Rechten die Zunge mit Zahn haltend. Holz, geschnitzt, Lüsterfassung. H. 50 cm. -

1.800.- €



771



764



780

780 GÖTSCH, JOSEPH

Paar Tabernakelengel, um 1768-70

(Längenfeld 1728-1793 Markt Aibling) Mit ausgebreiteten Flügeln auf Wolkensockeln stehend in adorierender Haltung. Lindenholz, farbig gefasst und vergoldet. H. 70 u. 66 cm. - Die Fassung weitgehend original. - Lit. A. Unger: Joseph Götsch, Abb. 100 und 101.

2.300.- €

781 JORHAN D.Ä., CHRISTIAN

Mönchsskulptur

(Griesbach 1727-1804 Landshut) Um 1780. Auf Plinthe stehender Mönch in stark schmalfaltig gearbeitetem Habit, den Kopf zur Seite gewandt und in bewegter Armhaltung. Lindenholz, geschnitzt, farbig gefasst, rückseitig stark gehöhlt. H. 92 cm. - Die Fassung partiell übergegangen. - Wohl unter dem Einfluss von Ignaz Günther, vgl. hierfür Ausst.-Kat. Mit Leib und Seele. Münchner Rokoko von Asam bis Günther, 2014, Abb. 112b. - Gutachten von PD Dr. Björn Statnik liegt vor.

5.000.- €



781



785 HEILIGE KLARA

Siena, E. 18. Jh.

Barfüßig auf Platte stehend, in langes und faltenreich drapiertes Gewand gekleidet; feinsten floralen und geometrischen Dekor in Goldmalerei auf schwarzem Grund. Kastanienholz, geschnitten. H. ca. 150,5 cm. - Einige Finger der linken Hand verloren. - Herausragende Arbeit des späten 18. Jahrhunderts.

50.000,- €

785



786

786 HEILIGER FRANZISKUS

Mittelitalien, um 1700

Stehend, den Blick zur Seite gewandt und die Hände mit den Stigmata gekreuzt vor der Brust. Laubholz, geschnitzt, abgelaugte Farbfassung. H. 107 cm. - Deutliche Altersschäden.

2.500.- €



789



789 PAAR ENGEL

Alpenländisch, 17. Jh.

Je auf Volutensockel stehend, in lange und faltenreich drapierte Gewänder gekleidet. Lindenholz, geschnitzt, farbig gefasst und vergoldet. H. ca. 63 cm. - Fassung übergangen, restauriert.

2.500.- €

827 TINTENFASS

Wohl Werkstatt des Severo Calzetta da Ravenna, 16. Jh.

Auf drei Tierfüßen dreieckiger Korpus mit Masken zwischen reliefiertem Rankendekor, Deckel bekrönt mit Putto als Sähmann. Bronze, dunkel patiniert. Ca. 20 x 17 x 16 cm. - Vgl. Lit. Italien Renaissance and Baroque Bronzes in the Metropolitan Museum of Art, 2022, Abb. 42-44.

3.000.- €



827



834



833 BASRELIEF MARIA MIT KIND

Toskana, M. 15. Jh.

In Nische mit Dreipassabschluss die Muttergottes mit Jesus im Arm, profilierter Rahmen mit Spitzbogen sowie Inschrift „AVE MARIA GRATIA PLENA“. Holz und Stuck, farbig gefasst, partiell vergoldet. Ca. 76 x 44,5 x 8 cm. - Retuschen und Altersspuren. - Der Rahmen 20. Jh.

6.000.- €

834 PAAR LÖWEN IM RENAISSANCE-STIL

Italien, 19./20. Jh.

Auf längsrechteckiger Sockelplatte ruhend. Beiger Marmor. Je ca. 28 x 19 x 54,5 cm. - Platte mit kleineren Ausbrüchen.

3.300.- €

840 TONDO MIT MADONNA

Toskana, E. 16. Jh.

Rundes Relief; im Zentrum von zwei Cherubim flankiert die Mutter ihr Kind haltend, umgeben von Kugelfries, Fruchtgirlanden und Eierstab. Terrakotta, farbig gefasst. Ø 53,3 cm, H. ca. 8 cm.

3.500.- €



833



840



877

877 KUPFERBEHÄLTER

Toskana, 16. Jh.

Spitzbauchiger Korpus mit konisch ausgestellter Öffnung, seitlich verdrehte Henkel; schauseitig bekröntes Wappen, auf dem Stand Herrenportrait, reich geziert mit Blattrankenwerk und Spitzblättern. Kupfer mit getriebenem Dekor, inwendig Reste von Verzinnung. H. 28 cm. - Kleinere Altersschäden.

500.- €



879

879 VASCONE PORTA-LIQUIDI (FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER)

Italien, dat. 1673

Profiliert Stand, Wandung mit beweglichen Ringhenkeln, godronierter Scharnierdeckel mit Fischblasendekor; reich geziert mit Rankenwerk, frontal bekröntes und von zwei Löwen flankiertes Wappen mit Datierung. Kupfer mit getriebenem Dekor auf punziertem Grund, Messing, innen verzinkt. H. 35 cm.

500.- €

908 SCHERZRÖRKEN

Norddeutschland, dat. 1692

Glockenfuß, konische Wandung graviert mit bekröntem, von zwei Löwen gestütztem Wappen sowie umlaufend „D.O. Hinrich 1692 Steffens“, Bandhenkel und Kugeldrucker, der Deckel mit eingeglegtem Zifferblatt und Doppelpfeil aus Messing. Zinn.

Am Henkel Stadtpunze und ungedeutete Meistermarke. H. 19,5 cm. - Alte Reparatur.

1.600.- €



908

**Weitere Objekte finden Sie
in unserem Online-Katalog.**



970 PRUNKVOLLE POTPOURRIVASE

Meissen, 2. H. 19. Jh.

Auf reichem mit Blüten staffiertem Sockel; der Korpus frontal bemalt mit galantem Paar; am Vasenfuß kniender Putto und seitlich fliegende Amorette; opulenter Blütenbesatz; Asthenkel, der durchbrochene Deckel mit üppigem Blumenbouquet. Modellentwurf Johann Joachim Kaendler 1760, Modellnr.: 2745; unterglasurblaue Schwertermarke. H. 73 cm. - Einige Blüten und Blätter bestoßen.

3.000.- €

1007 GROSSES PRUNKVOLLES VASEN-PAAR

Edouard D. Honoré, um 1840-50

(?-1855) Auf quadratischem Sockel eiförmiger Korpus; die Griffe mit Wolfsmasken und Blattwerk geziert; bemalt mit garlanden Szenen von Höflingen in Kleidung des 17. Jh. im Park flanierend; der Korpus weitgehend farbig floral bemalt und mit Gold verziert. H. 45 cm. - Am Boden Manufakturmarke „E.D. Honoré. A Paris“. - Sockel und Mündungsrand mit minimen Bereibungen. - Prov.: Christie's London 2015.

2.000.- €

1018 ENCRIER MIT LEUCHTERPAAR

Louis-XV.

Das Tintenzeug mit vor Blütenzweig liegendem Hund, flankiert von Tintenfässchen und Streusandbüchse auf durchbrochenem Sockel; die beiden zweiarmigen Kerzenleuchter mit sitzendem Buddha vor Blütenzweigen auf ornamental geziertem Sockel. Chinesisches und französisches Porzellan. Feuervergoldete Bronze. H. max. 18,5 cm. - Prov. Christie's 2020, aus der Sammlung Mrs. C. Douglas Dillon; wenige Blüten mit Bestoßung.

4.500.- €





1007



1018



1033

1033 ENGHALSKANNE MIT SILBERMONTIERUNG

Nürnberg oder Ansbach, um 1700

Über rundem, ausgestelltem Fuß der kugelige, leicht schräg godronierte Korpus, quengerillter Hals mit kleinem Spitzausguss, der geflochtener Zopfhenkel mit Mittelgrat, unten zweigeteilt in Spiralen auslaufend; Korpus flächendeckend mit dichten Solitärblüten dekoriert. Weiß glasierte Fayence mit Blaumalerei und feinen, manganen Konturlinien; Silbermontierung, gepunzt mit Nürnberger Beschau und undeutl. Meistermarke. Blaumarke am Boden. H. 34,5 cm. - Kleinere Bestoßungen am Henkel, Restaurierungen im Hals- und Henkelbereich.

1.700.- €



1035

1035 WALZENKRUG MIT ALTTESTAMENTARISCHER SZENE

Bayreuth, um 1730

Dekor wohl Adam Clemens oder August Wanderer: in geschweifter und bekrönter Kartusche mit Schuppenmusterung Personen an einem Tisch, darüber Sinnspruch „Trunk und iß / Gott nicht vergiß“ (Exodus 16,11 - 13), seitlich je ein Vogel mit Zweig im Schnabel, oben und unten Ornamentband. Fayence mit rotem Scherben, braun glasiert und mit Silberdekor; Zinnmontierung, Deckel innen dreifach gepunzt Mstr. Johann Andreas Betke, Bayreuth (Hintze V, 422). H. 26,5 cm. - Restauriert. - Vgl. Abb. A. Ziffer, Malerei und Feuerkunst. Fayencen der Sammlung Neuner, Kat. Nr. 65.

3.500.- €



1053

1053 DECKELTERRINE MIT BLUMENDEKOR

18. Jh.

Längsovale, vielpassige Form über Standing, zwei Rocailhenkel, aufgewölbter Deckel mit vollplastischer Zucchiniblüte als Knauf; Bemalung mit Blumengebinden und Blütenzweigen. Weiß glasierte Fayence mit polychromer Bemalung. Am Boden Etikett „Sammlung aus Gut Hohen Luckow 862“ (Mecklenburg). 21 x 36 x 23,5 cm.- Sprünge, Randbestoßungen.

2.200.- €



1055

1055 BILDTELLER (TONDINO) MIT VENUS UND NEPTUN

Urbino oder Venedig, 2. H. 16. Jh.

Oberseitig flächenfüllende Darstellung des Neptun auf einem Delphin in den Meereswogen stehend, in einem Muschelboot daneben die Göttin mit Begleiterinnen; unterseitig betitelt „La bela venara e nutuno in maro“. Hellgrundig glasierte Majolika mit polychromer Scharfffeuerbemalung in Blau, Ocker und Grün mit wenig Mangan. Ø 24 cm. - Vgl. S. Glaser: Majolika. Die italienischen Fayencen im Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg 2000, Kat. Nr. 131.

4.500.- €



1056

1056 KLEINE PLATTE

(PIATELLO) MIT PERSONIFIKATION DER TUGEND

Castelli d'Abruzzo, 1. H. 18. Jh.

In der Nachfolge des Carlo Antonio Grue. Flache, runde Form mit ebenfalls flacher Fahne; im Spiegel in Landschaft stehende geflügelte Göttin mit Lorbeerkränzen in den Händen, Fahne mit Amoretten mit Blüten und Maskaronkartuschen. Weißgrundig glasierte Majolika mit polychromer Scharfffeuerbemalung in Blau, Gelb und Mangan mit wenig Grün. Ø 17,5 cm. - Randbestoßung. - Die Darstellung orientiert sich an den Holzschnitt „Amor di Virtù“ von Giuseppe Cesari in der „Iconologia“ des Cesare Ripa.

900.- €



1061

1061 SÄCHSISCHER MEDAILLENKRUG

Wohl Bunzlau, um 1700

Kugelbauchiger Korpus mit C-Henkel; auf der Wandung drei runde Zinnmedaillen mit Brustbildern von Johann I. von Pfalz-Zweibrücken (1550-1604), Wilhelm IV. der Stadhafte (1493-1550) sowie Otto I. von Pfalz-Mosbach (1390-1461), auf dem Deckel Medaille auf Kaiser Joseph I. Steinzeug mit brauner Lehmglasur; Zinnmontierung. H. 18 cm. - Altersspuren, Deckel vielleicht später. - Vgl. Abb. J. Horschik: Steinzeug, S. 170, Nr. 64, dort Altenburg. S. Glaser: Malerei und Feuerkunst, Sammlung Neuner, Bd. 3, S. 14, Nr. 4.

1.200.- €





1188



1181



1199



1191



1226



1213

1181 MASSIVER GOLDRING MIT DIAMANTEN UND RUBINEN

Im Barockstil

Schiene mit graviertem Rankenwerk geziert, die breite Schauseite einseitig gespitzt und mit tropfenförmig facettiertem Diamanten besetzt, sternförmig umgeben von Rubinosen in Tropfenform, seitlich je ein Diamant. Gelbgold 18 ct. Gestempelt mit Feingehalt „750“. Ringgröße 58,5; Schauseite L. ca. 2,7 cm; 17 g. - Spitze bestoßen.

2.000.- €

1188 GROSSER AQUAMARIN-GOLD-ANHÄNGER

Um 1935

Im Zentrum großer Aquamarin im achteckigem Scherenschliff von ca. 35,48 ct (ca. 25 x 18,2 x 9,8 mm), gerahmt von durchbrochen gearbeitetem Blattrankenwerk, dazwischen mit kleinen Diamanten von zus. ca. 0,25 ct ausgefasstes und Millegrieffes gezieltes Blattdekor. Gestempelt mit Feingehalt „585“, auf der späteren Öse die Karatwerte. Gelbgold 14 ct, Platin. L. 6 cm, 18,5 cm.

2.600.- €

1191 BROSCHEN IN FORM EINES BASSETS

Italien, 20. Jh.

Stilisiert gearbeiteter Hund mit strukturiertem Fell; Schnauze, Augen und Halsband mit kleinen Rubinen besetzt. Gelbgold 18 ct. Gestempelt u.a. Feingehalt „750“. Ca. 3,5 x 4 cm, 17,8 g.

1.500.- €

1198 SAPHIR-DIAMANT-ARM BAND

2. H. 20. Jh.

Schauseitig besetzt mit fünf oval facettierten Saphiren in variierenden Blautönen und insg. 24 Diamanten von zus. ca. 1,20 ct, flaches Gliederarmband, Kastenschloss mit Sicherheitsacht. Weißgold 14 ct. Gestempelt mit Feingehalt „585“. L. 17 cm, 18,5 g.

2.300.- €

1199 SCHWERE ARMSPANGE

20. Jh.

Dehnbare, gerillte Schiene mit Rautenelementen, schauseitig drei gespitze Goldtopas-Cabochons, dazwischen dunkelgrüne Turmaline. Gelbgold 18 ct. Aufgesetzte Stempelmarke mit Feingehalt „750“. Innenmaße 58 x 46 mm, 65 g.

6.200.- €

1206 SAPHIR-DIAMANT-SCHLEIFENBROSCHEN

Italien, 1960er Jahre

Besetzt mit insg. 43 Diamanten im Brillant- und Achtkantschliff von zus. ca. 1,20 ct (gute Qualität) sowie 12 Saphire im Brillantschliff von zus. ca. 1 ct in intensivem Blau. Weißgold 18 ct. Gestempelt u.a. Feingehalt „750“. Ca. 5,7 x 3,4 cm, 13,7 g.

1.600.- €

1210 ZARTE KETTE MIT DIAMANT-SOLITÄR

20. Jh.

In Zargenfassung großer Diamant im Altschliff von ca. 1,2 ct, an Venezianerkettchen mit Federringverschluss. Weißgold 18 ct. Gestempelt mit Feingehalt „750“. L. 38 cm, 4,4 g. - Aus Adelsbesitz.

2.500.- €

1212 DIAMANT-WEISSGOLDCOLLIER

20. Jh.

Navetteförmiges, abhängendes Mittelteil besetzt mit insg. 14 Diamanten von zus. ca. 0,80 ct, mattierte Kobrakette. Weißgold 18 ct. Gestempelt mit Feingehalt „750“ und Karatangabe. L. 41,5 cm; 14 g.

1.600.- €

1213 BANDCOLLIER

20. Jh.

Flache, schauseitig mattierte Glieder, Kastenschloss mit Verschlussacht. Gelbgold 14 ct. Gestempelt mit Feingehalt „585“. L. ca. 43 cm; 29 g.

2.200.- €

1226 PANTHER-BANDRING

Im Stil von Cartier

Umlaufend drei applizierte Panther zwischen diamantbesetzten Bändern. Gelb- und Weißgold 18 ct (getestet). Ringgröße 55; 10,4 g.

1.350.- €

1238 DAMENSCHMUCKUHR

1960er Jahre

Ovales Gehäuse mit silberfarbenem Zifferblatt, stilisierter Blattdekor, reich besetzt mit insg. 100 kleinen Diamanten. Weißgold 14 ct. Gestempelt mit Feingehalt. L. ca. 16,5 cm, 23,2 g.

3.000.- €



1232



1232 BICOLORER RING MIT DIAMANT VON CA. 4,37 CT

Fochtmann, München, 20. Jh.

Zweifarbige Schiene mit Diamant im Smaragdschliff von ca. 4,37 ct (G/VS2).

Platin 950 und Gelbgold 750. Platinstempel, Feingehalt sowie Herstellername mit Widderkopf. Ringgröße 54; 9 g. - HRD-Zertifikat von 1995 vorhanden.

65.000.- €



1245



1252



1257

1245 SAVONETTE MIT CHRONO-GRAPH UND MINUTENREPETITION

Smith & Son, London, E. 19. Jh.

Weißes Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen, dezentraler Sekunde, gebläute Zeiger, Drücker bei 12 Uhr, Minutenrepetition über seitlichen Schieber; Vorderdeckel mit Monogrammgravur; Uhrwerke von Jaeger-LeCoultre. Schweres Goldgehäuse 18 ct. Gestempelt mit Feingehalt, Helvetia und Putto. Ø 5,2 cm.

7.500.- €

1252 FEINE ACHAT-SCHNUPFTABAKDOSE

Wohl London, um 1745-50

In Muschelform, Achatboden und -deckel; umlaufendes geriffeltes Goldband durch Felder mit Rocaillen unterteilt. Gelbgold 18 ct. 6,6 x 4,4 x 1,6 cm.

2.500.- €

1257 PILLENDÖSCHEN

Frankreich, 20. Jh.

Rechteckige Form mit gerundeten Kanten, Scharnierdeckel mit Schmucksteincabochon; strukturierte Oberflächengestaltung. Gelbgold 18 ct. Undeutlich gestempelt. 1,5 x 4 x 3 cm, 38,6 g.

3.200.- €

Weitere Objekte finden Sie in unserem Online-Katalog.



1271



1273

1271 LEDERKRUG MIT SILBERMONTIERUNG

England, dat. 1655

Zylindrischer Korpus aus Leder, Montierung aus Silber, schauseitig appliziertes Wappen, auf dem Fußring Inschrift „The Legacy of Nicholas Strachey“, auf dem Deckel getriebenes Rundmedaillon mit Oliver Cromwell als Reiter und Umschrift „Olivarius Dei Gratia Reip[ublicae] Anglie Scotiae et Hiberniae, & Protector“ sowie Dat. „1655“. Montierung und Deckel jeweils gestempelt „RI“. H. 24 cm.

2.500.- €

1273 KLEINER KUGELFUSSBECHER MIT DECKEL

Augsburg, um 1663-66

Hans III. Petrus (auch Peters, Mstr. um 1621-1672) Auf drei ausgestellten Granatapfelfüßen der leicht konische Korpus mit drei Kartuschen, darin Kinder mit Weintrauben und Melonen in Landschaft, aufgewölbter Deckel mit Früchtekrone auf Kräuselwerk und umlaufendem Früchtekranz. Silber, innen und außen vergoldet. Am Boden Beschauezeichen und Meistermarke Stern über Halbmond. H. 15 cm; 214 g. - Selig Nr. 1360. - Vielleicht Geschenk zu einer Geburt.

1.900.- €

1278 BAROCKER DECKELHUMPEN MIT BILDNIS DES KAISERS LEOPOLD I.

Leipzig, um 1690

Johann Paul Schmidt (wird Mstr. 1683). Hoher, gewölbter Fuß mit umlaufendem Blattfries, zylindrischer Korpus, die Wandung mit vier Rundmedaillons mit dem Brustbild des Kaisers Leopold I. betitelt „LEO POLDVS“ zwischen Früchtebündeln, leicht gewölbter Deckel mit Früchteband und zentral ident gestaltetem Brustbild, der geschweifte Henkel mit zweigeteilter Daumenrast und Wappenschild als unteren Abschluss. Silber mit Resten von Teilvergoldung. Am Boden Beschauezeichen „L“, ligierte Meistermarke „JPS“ und Tremolierstriche. H. 18 cm; 760 g. - Vgl. Rosenberg 2, Nr. 2995, 3019, 3066.

6.500.- €



1278



1279

1279 DECKELHUMPEN**Kopenhagen, um 1910**

Mstr. Jacob Magnus Aage Steffensen (1876-1929). Zylindrischer Korpus auf drei von Löwen gehaltenen Kugelfüßen, breiter C-Henkel mit Löwenfigur als Daumenrast, Deckel mit eingelassener Münze aus dem Jahr 1681 mit „C5“ bekrönt für Christian V. (König von Dänemark und Norwegen, 1646-1699), verso norwegischer Löwe zwischen zwei Lorbeerzweigen, Wandung und Deckel mit reliefierten Blattranken und großen Blüten; gravierte Initialen auf Wandung und Deckel, am Boden gepunktete Inschrift „Wogt 53 Lod 1 ort“. Silber. Am Boden zweifach gestempelt „JMS“, am Rand französischer Einfuhrstempel nach 1893. H. 17 cm; 752 g. - Wandung mit minimalen Löchern. - Lit. Chr. A. Bøje: Danske Guld- Og Sølvsmedemærker før 1870, Meistermarke JMS B4-9034.

750.- €



1282

1282 KLEINE TEEKANNE**Augsburg, 1736-37**

Johann Wagenknecht (Mstr. 1716-52). Birnförmiger Korpus mit geraden Faltenzügen, geschwungene Tülle mit Klappdeckel, leicht gewölbter, anscharnierter Deckel, Holzhenkel. Silber mit Innenvergoldung. Am Boden Beschauzeichen, Meistermarke „JW“ und Tremolierstrich. H. 12 cm; 253 g. - Vgl. Seling 207+2089.

2.100.- €



1286

1286 PAAR BAROCKE TAFELLEUCHTER**Köln, um 1730/35**

Johan Baptist Rütgers (Mstr. 1702-44). Auf vielpassig geschweiften, quadratischer Plinthe der runde Fuß mit achtfach gekantetem Balusterschaft und korrespondierender Tülle, Dekor aus Faltenzügen und Profilen; im Fuß Monogrammgravur des Besitzers. Silber. Am Rand Beschauzeichen mit Feingehalt „12“ Lot und Meistermarke „JR“. H. 21 cm; zus. 769 g.

2.900.- €

**1290 KLEINE DECKELTERRINE****Augsburg, um 1763-65**

Johann Erhard Wegelin (Mstr. 1762). Runde, gebauchte Form über Fuß mit zwei Grottenwerkhandhaben, aufgewölbter Deckel mit Knospenknäuf; Wandung geziert mit geschweiften Faltenzügen. Silber mit Innenvergoldung. Am Boden Meistermarke „JEW“, Beschauzeichen und Tremolierstrich. 13 x 21 x 13,5 cm; 404 g. - Seling 245+2481.

1.800.- €



1295

1295 SATZ VON VIER BIEDERMEIER-TAFELLEUCHTERN

Berlin, um 1835

Auf quadratischer Plinthe der runde Fuß mit ovoidem Schaft, über vorkragende Blattmanschette die vasenartige Tülle mit einsteckbarer Traufschale; sparsam geziert mit Ornamentbändern. Silber. Am Fußrand gepunzt mit Beschauzeichen Bär, darin Beizeichen „k“ für den Beschauemeister Johann Christian Samuel Kessner (1819-1854), „A“ im Kreis für Wardeinmeister Balthasar Gottfried Ferdinand Andreack (1819-1842), Feingehaltsangabe „12“ Lot, Meistermonogramm „FF“ sowie Namenszug des Silberhändlers „Gebrüder Gerike“. H. 23,5 cm; zus. 940 g.

2.600.- €



1290

1305

1305 BESTECK FÜR 12 PERSONEN IM KASTEN

Wien, 1872-1922

Vincenz Carl Dub (Meister 1886-1924). 12 Speisemesser (L. 25,5 cm), 12 Tafelgabeln (L. 21,5 cm), 12 Suppenlöffel (L. 21,5 cm), Suppenschöpfer (L. 32 cm), zwei rundbauchige Gewürzschalen auf drei Füßen (H. 3 cm). Geschweifte Griffe mit Fadendekor. Unterseitig bekröntes Monogramm. Silber. Gestempelt mit Dianakopf für Feingehalt 800, Meistermarke „VCD“. 2.215 g ohne Messer. - Im originalen Kasten „V. C. Dub Wien / Silberwarenfabrik / VII. Zieglergasse 65“.

2.300.- €



1317 IMPOSANTES VERMEIL- SEGELSCHIFF „SANTA MARIA“

20. Jh.

Über ovalem, profiliertem Sockel mit eingelegerter Platte aus blauem Macaubas-Marmor auf zwei Standfüßchen großer Dreimaster mit gehissten Segeln und gezwirbelten Tauen, ausgestattet mit Anker, Steuerrad und Strickleitern; vollständig aus äußerst filigranem Ornamentwerk gearbeitet. Sterlingsilber, vergoldet, ca. 10 kg, der Sockel ca. 48 kg. Gepunzt mit Feingehaltsangabe „925“ u.a. Marken. Schiff ca. 100 x 98 x 34 cm, ges. ca. 112 x 90 x 50 cm. - Künstlerunikat, meisterhafte Qualitätsarbeit. - Versicherungseinschätzung in Höhe von 140.000 Schweizer Franken von 2002 liegt vor.

15.000.- €



1319 DECKELSCHÜSSEL (ÉCUELLE) IM ROKOKOSTIL

Brüssel, Wolfers Frères - um 1900

Gedrückt bauchiger Korpus über rundem Fuß und mit zwei Henkeln, Rand, Henkel und Deckel mit opulentem, geschweiftem Rocaillelrelief; auf Bauchung und Deckel Gravur eines Allianzwappens unter Krone. Silber, innen mit Resten von Vergoldung. Unterseitig Herstellerzeichen drei Sterne in Dreieck, Feingehaltsangabe „800“. 14 x 27 x 22 cm; 1.130 g.

1.700.- €





1329

1329 PAAR ZWEIFLAMMIGE GIRANDOLEN MIT SIEGESGÖTTIN VIKTORIA

Deutschland, 20. Jh.

Über rundem Stand konischer Schaft und vasenartige Tülle, einsteckbarer Aufsatz mit zwei füllhornartigen und mit Rosetten gezierte Leuchterarmen sowie zentraler Figur der Göttin mit zwei Lorbeerkränzen in den Händen. Silber. An der Tülle undeutl. gepunzt. H. 43,5 cm; zus. 1.472 g.

2.600.- €

1333 BESTECK FÜR 12 PERSONEN IM KASTEN

Großbritannien, 20. Jh.

12 Gabeln (L. 18 cm), 12 Suppenlöffel (l. 17 cm), 12 Dessertlöffel (L. 14,5 cm), 12 Messer (L. 22 cm), 24 Kaffeelöffel (L. 13 cm), 12 Sahnelöffel (L. 12,5 cm), 270 g.), 12 Obstgabeln (L. 15 cm), 12 Mokkalöffel (L. 10 cm), 12 Obstmesser (L. 15 cm), Buttermesser, Käsegabel, zwei Zuckerschäufeln, Tranchiergabel, Tranchiermesser. Geschweifte Form mit Rokokodekor. Silber. Gestempelt mit Feingehalt „Sterling 925“, Leopard und „R“. Zus. ohne Messer 3.087 g.

3.300.- €

1337 SERVIERTABLETT IM ROKOKOSTIL

Wohl Belgien, 20. Jh.

Rechteckige Form mit zwei geschwungenen Rocailengriffen, sanft geschweiften Rand mit Blüten an langen Akanthusblättern. Silber. Am Unterrand gepunzt mit Herstellerzeichen im Schild, Feingehalt „800“ und Modellnummer „2658“. 64 x 39,5 cm; 2.408 g. - Gebrauchsspuren.

3.500.- €



1333



1337



1338



1339

1338 ART-DÉCO-JARDINIÈRE

Brüssel, Altenloh, um 1920/30

Ovale Form mit gekahlter Wandung, paarweise angeordneten Faltenzügen und Perlstabrändern. Silber, Einsatz aus Metall. Gestempelt mit Feingehalt „950M“, Namenszug „Altenloh Bruxelles“ und Herstellersignet Stern über zwei Federn, Modellnummer „8577“. 6,5 x 38 x 28 cm; 848 g ohne Einsatz.

1.900.- €



1340

1339 VIERTEILIGES ART-DÉCO-SERVICE

Brüssel, Delheid Frères - um 1920

Kaffeekanne (H. 19 cm), Teekanne (H. 15 cm), Sahnegießer (H. 12 cm), Zuckerdose (H. 11 cm). Vierkantiger Korpus mit dreiseitig abgeschrägten Kanten, gekanteter Henkel und Deckelknopf aus Holz. Silber. Am Boden gestempelt mit Firmenmarke „D“ unter Schlange und Feingehaltsangabe „800“. Zus. brutto 2.292 g.

3.200.- €

1340 ANBIETPLATTE IM ROKOKOSTIL

Brüssel, Delheid Frères - 20. Jh.

Ovale Form, geschweifte Fahne mit breitem Rand in Rocailles-, Blüten- und Muschelrelief. Silber. Am Boden gestempelt mit Firmenmarke „D“ unter Schlange und Feingehaltsangabe „A800“. 3 x 50 x 33,8; 1.286 g.

1.900.- €



1346

1346 MOGLER, ADOLF

Große Art-Déco-Jardiniere

(Heilbronn 1884 geb.) Entwurf und Ausführung Adolf Mogler, Heilbronn, um 1925. Ovale Form auf Standing, gebauchte Wandung mit geraden Faltenzügen, zwei gerollte Handhaben. Silber. Am Boden Modellnummer „5516“, Halbmond, Krone, Feingehalt „800“ und Herstellersignet. 13 x 44 x 24 cm; 1.004 g. - Adolf Mogler arbeitete von 1920 bis Ende der 1950er Jahre als Designer und Silberschmied in Heilbronn. Bis 1958 stellte die Firma Adolf Mogler Silberwaren her und handelte mit Gegenständen aus Silber.

1.300.- €



1354

1354 VIERTEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE**Voorschoten, Van Kempen & Begeer, 20. Jh.**

Kaffeekeanne (H. 21,5 cm), Teekanne (H. 16,5 cm), Zuckerdose (H. 9,5 cm), Sahnegießer (H. 9 cm). Glatte Birnform, Henkel und Knauf aus Holz. Silber. Unterseitig Manufakturmarke „VKB“, Feingehaltsstempel Löwe mit „I“ für Feingehalt 925/1000, Staatstempel und Jahresbuchstabe. Zus. brutto 1.211 g.

1.800,- €

1363 UMFANGREICHES TAFELBESTECK „TALISMAN“ FÜR 6 PERSONEN**Paris, Christofle - nach 1986**

Entwurf Bernard Yot und Studio Christofle 1986. 101 Teile: 6 Tafelmessern, 6 Tafelgabeln, 6 Suppenlöffel, 6 Fischgabeln, 6 Fischmesser, 6 Buttermesser, 6 Dessertmesser, 6 Dessertgabeln, 6 Dessertlöffel, 6 Kaffeelöffel, 6 Kuchengabeln, 6 Eislöffel, 6 Mokkalöffel, 6 Suppentassenlöffel, 6 Sahnelöffel, 1 Suppenschöpfer, 1 Saucenkelle, 1 Fischvorlegemesser, 1 Fischvorlegegabel, 1 Käsemesser, 2 Vorlegegabeln, 3 Vorlegelöffel, 1 Vorlegemesser. Flache Griffe mit Chinalack im Art-Déco-Stil dekoriert. Metall, versilbert, Lackeinlagen. Gestempelt mit Herstellersignet „IOC“ mit Springer, „France“, Namenszug und Waagenmarke „OC“. - In drei originalen Schatullen, Vorlegebesteck extra.

10.000,- €

1363



Weitere Objekte finden Sie
in unserem Online-Katalog.



1406



1407



1413



1415

1406 DECKELDOSE MIT TRÄNENDEN HERZEN

Daum Frères, Nancy - um 1900/05

Hochschultrig gebauchter Korpus mit Stülpedeckel; hochgeätzter und emaillierter Dekor mit Blütenzweigen und Blattwerk. Farbloses Glas mit Pulvereinschmelzungen in Gelborange und Pink. Auf der Wandung sign. „Daum Nancy“ und Lothringer Kreuz. H. 8 cm, Ø 13,5 cm. - Geschliffene Deckel- und Innenkante mit minimen Chips.

1.900.- €

1407 KLEINE VASE MIT LANDSCHAFTSDEKOR

Daum Frères, Nancy - um 1900/05

Gebauchter, beidseitig abgeflachter Korpus und ausgestellter Hals; umlaufend hochgeätzter und polychrom emaillierter Dekor mit baumbestandener Landschaft. Farbloses Glas mit Pulvereinschmelzungen in Hellblau. Seitlich sign. „Daum Nancy“ und Lothringer Kreuz. H. 9,5 cm.

1.900.- €

1411 BODENVASE MIT GLYZINIEN**Emile Gallé, Nancy - um 1904/06**

Runder, ausgebauchter Stand, sehr langer Röhrenhals; umlaufend hochgeätzter Dekor mit Glyzinienranken. Farbloses Glas, unter- und überfangen in Dunkelgelb und Violett. Auf der Wandung sign. „Gallé“ mit Stern. H. 74,5 cm.

1.200.- €

1413 VASE MIT WEINTRAUBEN**Emile Gallé, Nancy - um 1904/06**

Abgesetzter Fuß, hochschultrig gebauchter, ovoider Korpus; umlaufend hochgeätzter Dekor mit Weinranken. Farbloses Glas, unter- und überfangen in Dunkelrot, Gelb und Dunkelbraun. Auf der Wandung sign. „Gallé“ mit Stern. H. 34,2 cm.

1.800.- €

1415 VASE MIT WILDROSEN**Emile Gallé, Nancy - um 1925/31**

Konischer Korpus mit abgesetztem, zylindrischem Hals; umlaufend hochgeätzter Dekor mit Wildrosenzweigen. Farbloses Glas, unter- und überfangen in Gelb- und Orangetönen, dunkelblaue und hellgelbe Schlieren. Auf der Wandung sign. „Gallé“. H. 38 cm.

2.400.- €



1411



1431



1432

1431 SCARPA, CARLO

Glasskulptur „Fisch“

(Venedig 1906-1978 Sendai/Japan) Entwurf um 1928/29, Modell 4722, Ausführung M.V.M. Cappellin, Murano. Schwarzes, silbrig glänzendes und cremefarbenes Glas, zerrissene Goldfolie. Ca. 20 x 31 x 15 cm. - Restauriert.

6.000.- €

1432 MARTINUZZI, NAPOLEONE

Glasskulptur „Elefant“

(Murano 1892-1977 Venedig) Entwurf um 1930, Ausführung Venini & C., Murano. Vollplastisch gearbeitet aus hellem, leicht farbstichigem und extrem feinblasigem Glas, die Augen, Stoßzähne und Füße aufgeschmolzen mit schwarzem Glas. Ca. 16,5 x 23 x 13 cm. - Lit. F. Deboni: I Vetri Venini, 1989, Nr. 23 (andere Farbvarianten).

10.000.- €

1433 ZUCCHERI, TONI

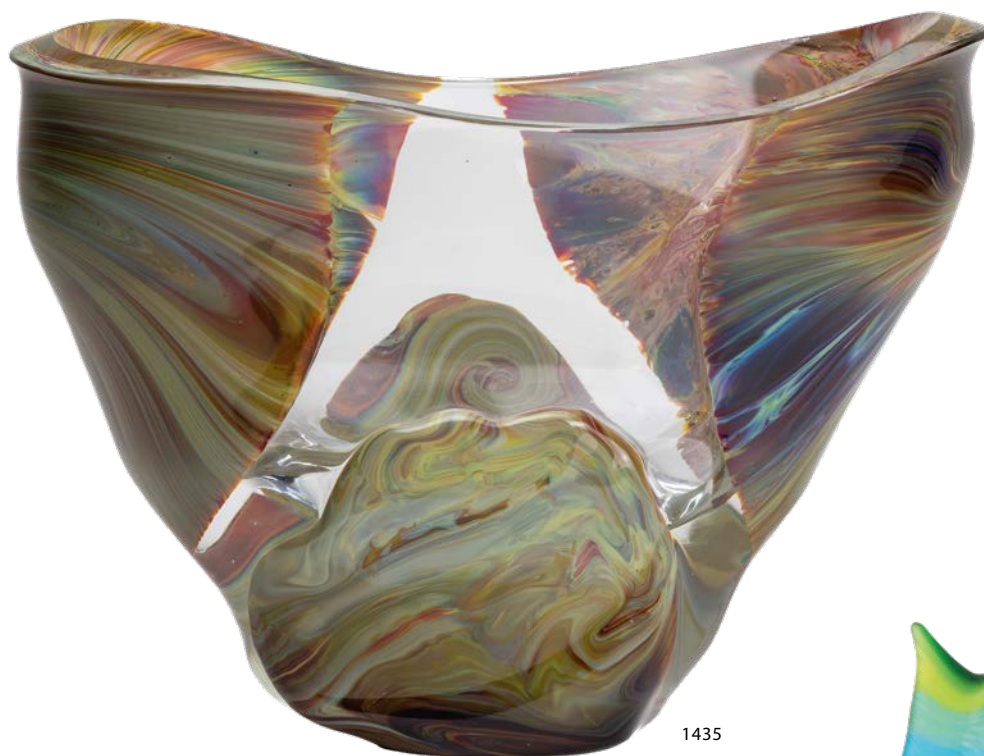
Glasskulptur „Hahn“

(1937-2008) Ausführung Vetreria Ferro. Auf runder Plinthe stehend, vollplastisch gearbeiteter Vogel mit spitzem Gefieder. Verschiedenfarbiges Glas und dicht verschmolzene Murrine in Ocker und Schwarz. Ca. 25,5 x 25 x 10,5 cm. - Mit Haarriss oder Restaurierung am Bauch.

3.000.- €



1433



1435



1442



1441

1435 ROSIN, LOREDANO**Schweres Vasenobjekt**

(1936-1992) Murano, 20. Jh. Farbloses Glas, vier große Aufschmelzungen aus opakem Glas in verschiedenen Farben. 24 x 33 x 18,5 cm.

3.500.- €

1441 VALENTINA, ADRIANO DALLA**„Kauernde“**

(1945-2019) Aus hellblauem Glas plastisch gearbeitete Frau in liegender Pose, in tropfenförmiger Schale aus farblosem Glas mit schwarz-blau gestreiftem Unterfang, milchige Zwischenschicht mit Goldflitter. Am Boden sign. „Adriano dalla Valentina“. Ca. 10,5 x 42 x 24 cm.

1.900.- €

1442 VALENTINA, ADRIANO DALLA**Glasskulptur „Fische“**

(1945-2019) Über Natursockel sich hochstreckende Alge, davor zwei plastische Fische mit geschliffenen Schuppen. Farbloses Glas mit eingeschmolzenem, verschiedenfarbigem Opakglas, Fische mattiert und gestreiften mit Milchglasfäden in der Zwischenschicht. Am Boden Klebezettel „Adriano Dalla Valentina. Sea of Glass. Murano“. H. 52,5 cm.

2.100.- €



1443



1444



1445

1443 WIRKKALA, TAPIO

Runde Zierplatte

(Hanki 1915-1985 Helsinki) Ausführung Venini & C., Murano, datiert 1991. Rauchiges Glas, im Zentrum zwei Murrine umgeben von zwei Bändern mit violetterm und blauem Glas. Rückseitig sign., dat. „venini tw ... 1991“ und num. „143/200“. Ø 38 cm. - In Metallständer, H. ges. 46,5 cm.

1.900.- €

1444 SIGNORETTO, PINO

Clown auf Mond

(1944-2017) Auf Wolkensockel liegend Sichelmond mit Gesicht, darauf sitzend Laute spielender Clown. Farbloses und verschiedenfarbiges Glas. Seitlich signiert. H. 44,5 cm.

4.500.- €

1445 CAMMOZZO, ENRICO

Vase mit Callablüten

(geb. 1965) Ovoide Form, aufgeschmolzene Vertikalstränge mit plastischem Blütendekor. Farbloses Glas, dunkelorange unterfangen, der Dekor mit hellblauen bzw. dunkelvioletten roten Einschmelzungen, stark lüstrierend. Am Stand sign. „Cammozzo“. H. 40 cm.

2.800.- €



1446

1446 COLETTTO, AFRO**Runde Zierplatte**

(geb. 1963) Farbloses Glas, gitterartiger Dekor mit Einschmelzungen in Rot, Hellgrün und Orange. Rückseitig sign. „A. C. Murano“. Ø 57,5 cm. - In Metallständer, H. ges. 68 cm.

2.800.- €



1447

1454 TAGLIAPIETRA, FABIO**Glasobjekt „Schildkröte“**

(geb. 1978) Vollplastisch gearbeitet aus farblosem Glas sowie opakes Glas in Blau-, Braun und Grüntönen. Ca. 14,5 x 50 x 50 cm.

1.700.- €

1447 COLETTTO, AFRO**Runde Zierplatte**

(geb. 1963) Farbloses Glas mit feinen, wild verwirbelten Fadeneinsmelzungen in Grün, dazwischen verzogene Ovale in Blau-Weiß-Grün. Rückseitig sign. „Afro Coletto 1/1“. Ø 57,5 cm. - In Metallständer, H. ges. 68 cm.

2.800.- €



1454



1474

1474 DREITEILIGER TAFELAUFSATZ

Argentor, Wien - um 1900

Ovale Schale (32,5 x 38,5 x 21 cm) sowie zwei gebauchte Vasen (H. ca. 26 cm); sehr bewegter, teils durchbrochener und plastischer Dekor mit jungen Frauen sowie Ästen mit Früchten und Blättern. Metall versilbert, vergoldete Einsätze. Am Boden Herstellermarke und Zusatz „AS“.

2.800.- €

1482 GROSSE JUGENDSTILTISCHLAMPE

Gebrüder Pallme-König & Habel, Steinschönau, um 1905/10

Auf scheibenförmigen zylindrischen Fuß von freistehenden Vierkantstäben umgebener Schaft, der lüsternde und mit grünen Fadenaufschmelzungen versehene pilzförmige Glasschirm auf geometrisch geziertem Reif. Metall versilbert. H. 77 cm, Ø 39 cm. - Der Fuß Moritz Hacker zugeschrieben. - Elektrifiziert, keine Gewähr für Funktion und Betriebssicherheit.

2.500.- €

1480 AICHELE, PAUL

Figürliche Lampe „La Danse“

(Markdorf 1859-1920 Berlin) Um 1900. Auf Natursockel stehende junge Frau mit nach oben gestreckten Armen, jeweils mit roten Glassteinen gezielte Leuchter haltend. Stand sign. „P. Aichele“. Bronze, braun patiniert. H. 86 cm. - Elektrifiziert, keine Gewähr für Funktion und Betriebssicherheit.

1.900.- €

1485 TISCHLAMPE

Daum Frères, Nancy - um 1920

Auf geschmiedetem Eisenfuß kegelförmiger Schirm aus farblosem Glas mit Eisglasatzung. Am Rand signiert „Daum Nancy France“. H. 51 cm, Ø 19,5 cm. - Der Fuß Edgar Brandt zugeschrieben. - Elektrifiziert, keine Gewähr für Funktion und Betriebssicherheit.

1.800.- €



1480



1482



1485



Weitere Objekte
finden Sie
in unserem
Online-Katalog.

1492

1492 PHILIPPE STARCK

Stuhl „Dr. Sonderbar“/„Dr. Strange“

(Paris 1949 geb.) Entwurf 1983. Dreibeinig, die leicht gebogte quadratische Sitzfläche mit Lochreihen, Rückenlehne gebogen. Stahl, verchromt. Mit Herstellerpunze XO. 63 x 38 x 90 x 46 cm. - Sitzfläche mit Gebrauchsspuren.

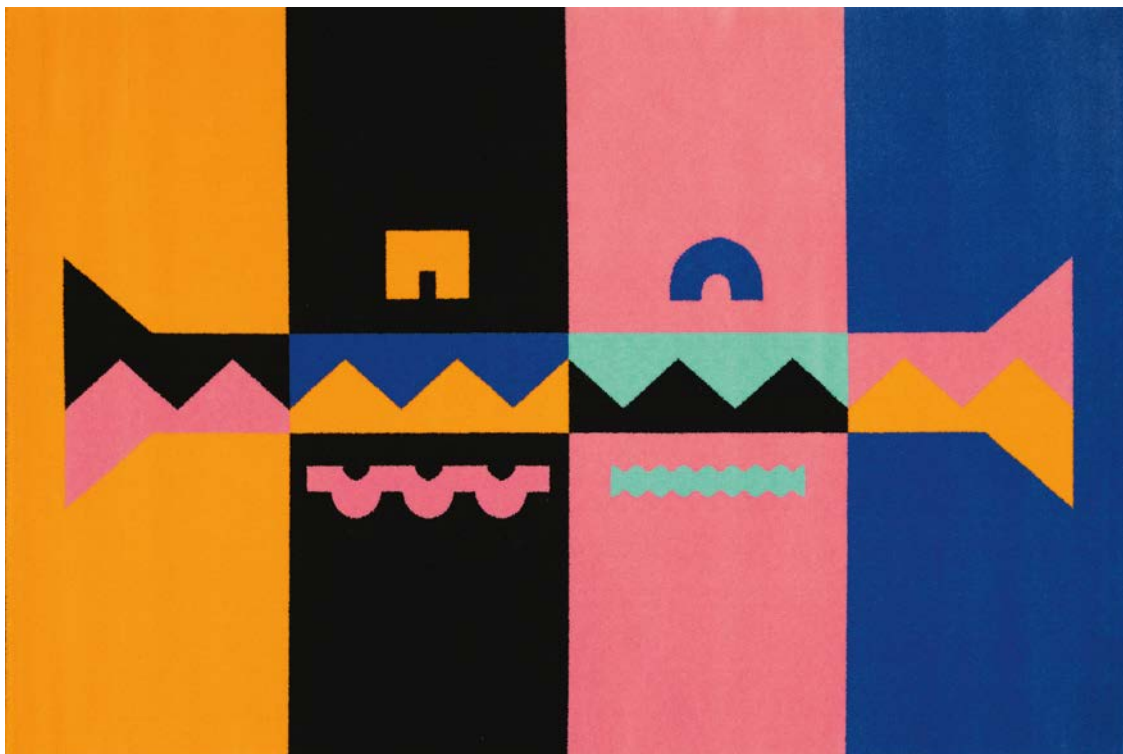
1.000.- €

1493 MENDINI, ALESSANDRO

Teppich „Ollo“

(Mailand 1931-2019 ebd.) Entwurf 1988, Assur Carpets für Alchimia. Verschiedenfarbige Schurwolle. Herstelleretikett, Pflegehinweis und Nr. 135/200. Ca. 197 x 133 cm. - Neuwertig.

2.500.- €



1493



1504



1501

1501 TAPISSERIE

Frankreich, 16. Jh.

Marc Antonius und Kleopatra; Bordüre mit Blumen und figürlichen Darstellungen; Adler als oberer und unterer Abschluss. 320 x 190 cm. - Deutliche Altersspuren; Rückseitig mit neuer Bespannung; Unterkante beschnitten.

7.000,- €

1504 BAROCKE SÄULE

Italien, 17. Jh.

Auf abgetreppter Basis spiralig gedrehter Schaft mit plastisch geschnitztem Blatt- und Rankenwerk, korinthisches Kapitell. Laubholz, farbig gefasst und vergoldet. H. 170 cm. - Altersspuren.

3.700,- €



1505

1505 KASSETTE**Tirol oder Süddeutschland, E. 16. Jh.**

Auf profiliertem Sockel rechteckiger Korpus; allseitig reich intarsiiert mit verschiedenen Laubhölzern teilweise farbig gefasst, Früchte und Blattwerk; Deckel mit Tragegriff; originales Schloss und Beschlagwerk. 16,5 x 23,5 x 14,5 cm. - Vgl. Prunkkassetten - Meisterwerke aus der Hanns-Schell-Kollektion, Abb. 93. - Schlüssel dabei.

2.500.- €



1508

1508 KABINETTSCHRANK, SOG. VARGUEÑO**Spanien, 17. Jh.**

Auf trapezförmigem Untergestell mit gedrehten Beinen und bogenförmigen Eisenstreben, Platte mit eingelegten Rechteckfeldern, der Aufsatz auf gequetschten Ballenfüßen, Tabernakeltür zwischen zwei Schubladenreihen, im Mittelfach ebenfalls Schubfächer; flächendeckend intarsiiert mit geometrischem Dekor. Mit heimischen und überseeischen Edelhölzern furniert, Messingbeschlagwerk. Tisch 80 x 112 x 37 cm; Kabinett 49 x 93 x 27 cm. - Aus süddeutscher Privatsammlung.

1.800.- €

1509 TABOURET**Italien, 17. Jh.**

Die Vorder- und Rückseite aus bogenförmigen mit Blüten-, Blattwerk und Voluten durchbrochen geschnitzten Elementen, der Sitz mit gesticktem Blütenbezug und Messingziernägeln. Nussholz. 52 x 68 x 41 cm.

3.000.- €



1509



1514

1514 KLEINES BUREAU „A MAZARIN“

Frankreich, wohl E. 17. Jh. und später

Auf acht durch Kreuzstege verbundenen Pyramidenbeinen mit vergoldeten Zwiebelfüßen sechsschübig; Vorderseite mit Kniehöhle; über der Kopfschublade mit abklappbarem Frontbrett zweigeteilte nach hinten abklappbare Platte; Inneneinrichtung mit kleinen Schüben; ledernde Schreibflächen; flächendeckende Intarsien aus Blüten- und Rankenwerk. Kirsche, Palisander, sowie heimische und überseeische Hölzer, Messingbeschläge, partiell vergoldet. 85 x 94 x 62 cm. - Restauriert, ergänzt; die Schlösser 19. Jh.; Schlüsselschilder verloren. - Lit. „Il mobile francese dal Medioevo al 1925“, Mailand 1982, S. 34.

3.000,- €



1513

1513 FRANKFURTER HALLENSCHRANK

Um 1700

Auf Ballenfüßen profilierter, gekehlter Sockel, der zweitürige Korpus mit Wellenaufgaben und seitlichen Füllungen, stark vorkragendes Gesimse, originaler ornamentaler Messingbeschlag und schmiedeeisernes Schloss mit Platte aus durchbrochenem Rankenwerk. Nadelholz, Nussholz querfurniert. 225 x 210 x 86 cm. - Nur geringfügige Altersspuren. - Aus süddeutscher Privatsammlung.

6.000,- €



1518



1525

1517 ZIERLICHER BAROCKSCHRANK

Franken, 1. H. 18. Jh.

Auf Sockel mit gequetschten Kugelfüßen zweitüriger Korpus mit abgeschrägten, kannelierten Ecken, die Türen mit Bastionsfüllungen, stark profiliertes, vorkragendes Gesimse. Eiche und Nussholz. 165 x 170 x 64 cm.

1.700.- €

1518 BAROCKWANDSPIEGEL

Bayern, 1. H. 18. Jh.

Rechteckiger Rahmen; umlaufend geschnitzt mit Rocaillen, Blüten-, Blatt- und abhängendem Rankenwerk, durchbrochen geschnitzte Bekrönung; die dunkelgefasste Kartusche mit Rautendekor und verschlungenen Seerosenblättern über gewelltem Wasser. Nadelholz, blattvergoldet. 147 x 119 cm. - Das Glas erneuert; Vergoldung stellenweise restauriert.

3.000.- €

1525 ROKOKOWANDSPIEGEL

M. 18. Jh.

Querformatig; reich geschnitzt mit Rocaillen und Rankenwerk; seitlich kleine Konsolen. Lindenholz vergoldet. 94 x 127 cm. - Altersspuren, Glas und Rückwand erneuert.

600.- €



1517



1527

1527 SCHATULLE VON ABRAHAM ROENTGEN

Neuwied, 1755-60

Auf Sockel mit Winkelfüßen kastenförmiger Korpus mit abgeschrägten Ecken und Klappdeckel; umlaufend und auf der Oberseite schwarzgerahmtes Rautenmosaik; fein graviertes Schlossbeschlag und Messingkartusche; über einen Druckknopf zu öffnender rechtsseitiger flacher Geheimschub; Deckel mit Griffbügel. Verschiedene heimische und überseeische Laubhölzer, Messingprofile und Beschlagwerk. 15 x 24 x 19 cm. - Lit. D. Fabian: Abraham und David Roentgen: das noch aufgefundene Gesamtwerk ihrer Möbel- und Uhrenkunst in Verbindung mit der Uhrmacherfamilie Kinzing in Neuwied. Leben und Werk, Verzeichnis der Werke, Quellen, 1996, S. 245-254.

12.000.- €





1530

**1530 ROKOKOKONSOLENPAAR****M. 18. Jh.**

Geschweifte, profilierte Platte; das geschnitzte Unterteil mit Voluten und Rocaille geziert. Laubholz vergoldet und farbig gefasst, die Platte marmoriert. 33 x 35 x 21 cm. - Fassung stellenweise übergangen.

1.800.- €



1531

1531 SÄULENPAAR**18. Jh.**

Spiralig gewundener Schaft mit korinthischem Kapitell; reich geschnitzt mit Weinlaub, Trauben, nackten Putti und pickenden Vögeln. Laubholz, gefasst und vergoldet. 119 x 18 x 18 cm. - Altersspuren.

3.000.- €



1540

1540 BAROCKSEKRETÄR**Nordwestdeutschland, M. 18. Jh.**

Auf Winkelfüßen dreischubige Schreibkommode mit schräger Klappe; der zurückgesetzte Aufsatz mit Tabernakeltür zwischen zwei Schubladenreihen; gekahlter Trapezgiebel; Inneneinrichtung mit kleinen Schüben und Mittelfach. Nuss- u. Pflaumenholz, Messinggeschläge. 172 x 109 x 54 cm. - Von guter, gebrauchsfähiger Erhaltung.

1.900.- €



1544

1544 SEHR FEINER BAROCKSEKRETÄR

Süddeutschland oder Schweiz, M. 18. Jh.

Dreischubiger Kommodenteil, die Front geschweift, leicht bombierte Seiten, hinter der schrägen, S-förmig geschwungenen Schreibklappe abgetreppte Schubladenreihen und Mittelfach, der allseitig geschwungene Aufsatz mit hochgebogtem Gesimse. Nussholz in- und außenseitig furniert mit gespiegelter Maserung, originales Bronzebeschlagwerk, Kommode mit zentralem Eisenschloss. 220 x 120 x 64 cm. - Barockmöbel von hohem kunsthandwerklichem Niveau, wohl dem Berner Ebenisten Mathäus Funk oder seiner Werkstatt zuzuschreiben.

9.800.- €

1547 LOUIS-XV-ENCOIGNURE

Pierre Bernard, Frankreich, M. 18. Jh.

Auf kurzen Beinen in Sabots mit Bocksfüßen die zweitürige, zweifach gewellte Front, seitliche Kanten und Füllungen mit aufwendigen, applizierten Bronzebeschlägen, die Füllungen mit intarsierten Blumenvasen auf von Büsten getragenen Konsolen. Verschiedene Laubhölzer furniert, teils brandschattiert und ebonisiert, vergoldete Bronzen, profilierte, Levanto-rouge-Marmorplatte. Unter der Platte mit Schlagstempel signiert „P. Bernard Ebeniste“. 88 x 71 x 52 cm. - Marmorplatte restauriert. - Lit. Salverte: Les ébénistes du XVIII siècle, S. 21-22.

2.800.- €



1548

1548 GROSSER LOUIS-XVI.-WANDSPIEGEL

Frankreich, letztes Drittel 18. Jh.

Zweizoniger Rahmen geziert mit Rosetten und Rankenwerk, die Innen- und Außenkanten mit vergoldetem Blattspitzenfries und Eierstab; im oberen Feld Darstellung einer jungen Frau, ein Blumenkörbchen präsentierend. Holz, geschnitzt, weiß gefasst und partiell vergoldet; Öl/Lwd. 197 x 104 cm. - Altersspuren.

4.500.- €



1547



1551

**1551 MUSEALER BAROCKSEKRETÄR****Venedig, 18. Jh.**

Auf kurzen geschwungenen Beinen fünfschubige Schreibkommode mit zurückgesetzter, abgeschrägter Klappe; inwendig großes Fach mit Säulen in Form einer Arkade sowie Trompe-l'œil-Malerei mit Spielkarten, Schlüssel, Schere, Pfeife, sowie einem Teller mit Harlekin und einem Musikbüchlein; reicher ornamentaler und floraler Dekor in Goldmalerei; der zweitürige Aufsatz mit Spiegeln und einer Rocaille als Bekrönung; der Korpus flächendeckend bemalt mit Chinoiserien und floralem Dekor in feiner Goldmalerei auf rot lackiertem Grund. Laub- (?) und Nadelholz. 248 x 121 x 56 cm. - Sehr seltenes, hochkarätiges, venezianisches Schreibmöbel von ausgezeichneter Erhaltung mit geringfügigen Altersspuren.

50.000.- €



1554

1554 AUSGEFALLENE ABTEISTANDUHR

**Bernhard Genspacher (gest. 1794),
Kloster Kaisersheim, um 1785/90**

Auf kanneliertem Sockel konisch zulaufender Pendelkasten; runder Kopf mit Vasenbekrönung; reich geziert mit abhängenden Festons, Widderköpfen und antikisierendem geschnitztem Portrait. Bernhardus Genspacher war Uhrenmacher und Laienbruder der Zisterzienser in Kaisersheim in Bayern (heute Kaisheim), das von ihm bezeichnete Uhrwerk mit Amat-Hemmung (Scherenhemmung/Stiftengang), einem Eisengewicht und schwerem, regulierbarem Pendel; das Emailzifferblatt mit gesägten Zeigern, der Minutenzeiger beschädigt beiliegend; das Werk wurde überholt, ggfs. nochmal zu richten. Holz mit weißer Farbfassung, die Schnitzereien vergoldet. H. 270 cm.

3.800.- €



1569



1576



1558

1558 KLEINER ROKOKOWAND-SPIEGEL

Westdeutschland, um 1760

Oberer und unterer Abschluss mit durchbrochenem Schnitzwerk; als Bekrönung Blüten und Rocaille; Rautendekor. Laubholz vergoldet. 82 x 36 cm.

1.800.- €



1559

1559 KOMMODE IN DER ART VON MATTHIAS ORTMANN

Um 1770

Allseitig bombierter dreischubiger Korpus auf ausladend geschwungenen Beinen; die gebogte Zarge mit vergoldeten Muschel-, Voluten- und Rankenwerk geziert; profilierte Plattenkante mit Marmorauslage. Nussholz furniert mit Bandeinlagen, vergoldete Bronzebeschläge. 93 x 95 x 54 cm. - Altersspuren, die Platte später.

3.500.- €



1563

1563 GROSSE BAROCKKOMMODE

Franken, um 1770

Die Beine in Seitenstollen übergehend, der allseitig geschwungene zweischubige Korpus mit vorkragender Platte; Seiten, Front und Platte mit Würfelmarketerie und Bandeinlagen. Nussholz u. a. heimische und überseeische Laubhölzer, furniert; originales Eisenschloss, die Bronzebeschläge später. 80 x 147 x 73 cm. - Altersspuren.

1.800.- €

1569 KLEINE TRANSITION-KOMMODE

Paris, um 1770 od. später

Auf geschwungenen durch nierenförmiges Tablar verbundenen Beinen mit Sabots, ovaler dreischubiger Korpus mit überstehender Platte, allseitig intarsiiert mit Schreibutensilien, Blütenzweigen und chinesischer Flusslandschaft von Schnitzelbändern eingerahmt, Tablar mit durchbrochener Galerie. Blindholz Eiche mit zahlreichen heimischen und überseeischen Hölzern furniert und eingelegt, feuervergoldetes Bronzebeschlagwerk. 80,5 x 49 x 36 cm.

1.600.- €

1576 EMPIRE-SEKRETÄR

Paris, um 1810

Auf quadratischen Blockfüßen hoher von Säulen flankierter Korpus; zweitüriges Unterteil mit dahinter befindlichen Schubladen; die Schreibklappe mit aufwendigem Schloss mit drei Zuhaltungen und goldgeprägter Lederplatte sowie auf der Klappe Apollon mit seinem Sonnenwagen; Inneneinrichtung mit großem verspiegeltem Fach, Halbsäulen und zwei horizontalen Schubladenreihen; Kopfschublade. Graue weißdurchgezogene Marmorplatte; Mahagoni massiv und furniert; reiches, vergoldetes Bronzebeschlagwerk. 140 x 95 x 45 cm. - Von guter Erhaltung, nur minimale Altersspuren.

6.000.- €



1578



1586

1578 CHARLES X PENDULE

Frankreich, 1. D. 19. Jh.

Auf Sockel mit Blattspitzenfries aus feuervergoldeter Bronze und Marmor dunkelpatiniertes Fels mit dem Uhrenhaus, darauf stehend Perseus, den Drachen tötend, das goldene Vlies haltend; Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen; Halbstundenschlagwerk auf Glocke. 54 x 31 x 11,5 cm.

2.000.- €

1586 TISCHUHR MIT DARSTELLUNG VON ACHILL AN DER URNE DES PATROKLOS

Paris, um 1810

Vergoldeter abgestufter Bronzesockel auf vier Rundfüßen; frontal und an den Ecken befindende Lanzenbündel; auf dem Sockel befindet sich das Uhrengehäuse in Form eines kubischen Postamentes, darauf steht eine Urne mit der Beschriftung „A Patrocle“, neben dem Postament steht Achill mit dem Schwert des Patroklos, welches er über die Urne hält, zu seinen Füßen der mit Löwen und Ranken gezierte Harnisch; Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Bronze, vergoldet. 91 x 69 x 24 cm. - Die Vergoldung angeschmutzt und stellenweise geringfügig oxidiert; die rückwertige Glasabdeckung gesprungen; das Pendel verloren. - Funktion nicht überprüft. - Eine identische Uhr, jedoch mit Marmorsockel, befindet sich in der Sammlung des Residenzschlosses Ludwigsburg, Neues Corps de logis, Raum Nr. 139. Reparatur Ottomeyer/Pröschel 1986 Bd. 1, S. 348-349.

1.600.- €

1595 KAMINUHR

Paris, M. 19. Jh.

Auf mit Voluten, Rocaille und Rankenwerk geziertem Sockel und frontal sitzendem geflügeltem Putto, das von Säulen flankierte Uhrenhaus; als Bekrönung ein französischer Edelmann auf einen Tisch gestützt eine Architekturzeichnung betrachtend. Bronze vergoldet, Emaille-Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Das Werk rückseitig gestempelt mit Manufakturmarke „Vincent & Cie. MEDAILLE D'ARGENT“. 59 x 42 x 20 cm.

1.500.- €



1595



1582

1582 SELTENER SATZ VON 8 BIEDERMEIERSTÜHLEN

Wien, 1. Dr. 19. Jh.

Auf leicht geschwungenen Vorderbeinen hufeisenförmige Zarge mit Polstersitz; hochgeschwungene durchbrochene Rückenlehne. Nussholz, massiv und furniert. 91 x 44 x 46 x 48 cm. - Unter dem Einfluss von Josef Danhauser. - In gutem gebrauchsfähigem Zustand mit geringfügigen Altersspuren.

3.200.- €

1585 AUSSERGEWÖHNLICH GROSSER BIEDERMEIER- SCHREIBTISCH

Süddeutschland, um 1825

Auf mit Wurzelholz furniertem Sockel mächtiger Korpus; die vordere Front mit zwei Türen zwischen Schubladenreihen; rückseitig Kniehöhle zwischen zwei Türen; die überstehende Platte mit Ledereinlage und vier Solnhofener Platten. Nussholz furniert, um die Schlüssellocher rautenförmige Ahornwurzeleinlagen. 78 x 177 x 105 cm.

3.200.- €



1585





1616



1619

1616 RENAISSANCE-TABERNAKELRAHMEN

Florenz, 16. Jh.

Reich gegliederter Aufbau mit gesprengtem Giebel, flankierende Säulen aus blauem Marmor sowie Einlagen aus verschiedenfarbigem Marmor. Nadel- und Laubholz, geschnitzt und ebonisiert. Lichtmaß 19,1 x 16,1 cm, Außenmaß 48,5 x 40,5 cm. - Kleine Altersspuren.

1.600.- €

1619 KASSETTENRAHMEN

Italien, 16./17. Jh.

Gekehlte Sichtleiste, Wulst mit absteigendem Karnies, breite Platte, Halbrundstab und abfallende Platte als Abschluss. Holz, schwarz gefasst. Lichtmaß 70 x 50,5 cm, Außenmaß 91,6 x 72,6 cm.

1.800.- €

1629 GROSSER PRUNKVOLLER BAROCKRAHMEN

1. H. 18. Jh.

Reich durchbrochen geschnitzt mit Rocaille, Blatt- und Rankenwerk; partiell auf graviertem Grund. Nadelholz, vergoldet. Lichtmaß 109 x 78 cm, Außenmaß 158 x 138 cm.

2.000.- €



1629



1684



1688



1687

1684 GROSSER PINSELBECHER MIT GELEHRTEN IN LANDSCHAFT

China, Daoguang-Periode, 1820-50

Ovalzylindrischer Korpus, umlaufend geschnittene Landschaft mit unterschiedlichen Baumarten und gelehrten Männern um einen Tisch. Bambus, geschnitten. Oben drei Schriftzeichen mit Sign. Zhang Xin (1811-48). H. 15 cm. - Zhang Xin war der berühmteste Brush-Pot-Schnitzer der Daoguang-Periode.

2.000.- €

1687 DREIBEINIGES GIESSGEFÄSS (HE)

China, Han-Dynastie, 206 v. Chr. - 220 n. Chr.

Gedrückt kugelbauchiger Korpus auf drei schlanken Beinen, kantiger Griffansatz und Tierkopfausguss, flacher Deckel; sparsam geziert mit umlaufenden Profillinien. Bronze. H. 25 cm. - Altersspuren mit Versinterungen, Ausbruch am Ausguss, Deckel lose. - Provenienz: Collection Harold und Barbara Harko, Christie's Onlineauktion.

650.- €

1688 KLEINES WEIHRAUCHGEFÄSS AUF KONSOLE

China, Qianlong-Periode, 1736-95

In Form eines archaischen Bronzebehälters für Pigmente (Tulu): rechteckiger, passiger Korpus auf vier Scheibenfüßen, Deckel mit plastischem Löwen als Knauf, zwei Drachenköpfe als Henkel; Wandung zweizonig geziert mit Symbolen im Relief. Bronze mit Teilvergoldung. Am Boden Qianlong-Sechszeichenmarke der Zeit. 10 x 10,5 x 6 cm; auf passendem Holzsockel H. ges. 13,3 cm.

1.400.- €



1703



1692 GROSSES RÄUCHERGEFÄSS MIT VOGELDEKOR

China, Qing-Dynastie, um 1900

Auf runder, getreppter Basis vierbeiniger Sockel, darauf der bauchige Korpus mit Melonenrippen und plastischen Singvögel in blühenden Zweigen, an der Schulter zwei vollplastische Paradiesvögel als Handhaben, aufgewölbter, durchbrochen gearbeiteter Deckel mit dem glücksbringenden, mythologischen Vogel Fenghuang als Bekrönung. Bronze, mehrteilig gegossen und montiert, dunkelbraun patiniert. H. 50 cm.

1.700.- €



1692

1703 HU ZHENGYAN

Das Shi-Zhu-Zhai-Notizbuch

Shi zhu zhai jian pu - Das Buch vom Zehn-Bambus-Studienzimmer. Vier Bände mit Holzschnitt, Tusche und Farbe auf Papier, illustriert mit 283 Farbholzschnitten; Text auf Chinesisch. Beijing, Verlag Rong bao zhai xin ji 1952, Erstausgabe. Doppelseitig gebundene Blätter nach chinesischer Art im originalen, seidengebundenen Etui mit Knochenklammern. 31,5 x 21 cm. - Ursprünglich von dem Siegelschnitzer Hu Zhengyan (1584-1674) aus der Ming-Dynastie zusammengestellt, wurde das Werk erstmals um 1644 auf Gedichtpapier gedruckt. Sie enthält Schriftzeichen aus den antiken Klassikern und wird durch Blindprägung ergänzt und mehrfarbig bedruckt. Die entwickelten Techniken förderten die Kunst des Druckens zu dieser Zeit. Nur wenige Exemplare des Originals überlebten. Eine wurde später von dem Historiker Zheng Zhenduo und dem Schriftsteller Lu Xun entdeckt und wurde zur Meisterkopie der Republik, die von Zheng Zhenduo in den 1930er Jahren neu aufgelegt wurde. Diese Ausgabe war jedoch aufgrund des schlechten Zustands des Vorlagentextes unvollständig. Der Druck des Studios Rong Bao Zhai in Peking aus dem Jahr 1952 ist eine originalgetreue Reproduktion der Ausgabe des 17. Jahrhunderts aus nachgeschnittenen Blöcken und sogar mit der Blindstempeltechnik der gauffrage (gonghua „geprägtes Muster“ oder „gewölbtes Muster“).

2.200.- €

1706 VASE IN FORM EINES FANG HU

**China, Han-Dynastie,
206 v. Chr. - 220 n. Chr.**

Ausbauchende Vierkantform über quadratischer Fußzone, verdickter Rand, spitz zulaufender Deckel; auf der Wandung Taotie-Masken im Wechsel mit Ranken, am Hals Dreiecksmotive mit Rosetten. Terrakotta mit Bemalung. H. 40 cm. - Zeremonielles Weingefäß als Grabbeigabe. - Zertifikat M. Jean Yves Nathan vorhanden.

1.200.- €



1706



1718

**1718 BLAU-WEISSES DECKELGEFÄSS
MIT DRACHENDEKOR**

China, Ming-Dynastie, Jiajing-Periode, 1521-66

Balusterform; Wandung geziert mit zwei fünfklauiigen, nach Flammenperlen jagenden Drachen zwischen Blütenranken, Stülpdeckel mit Knauf passend dekoriert. Porzellan mit Blauamalerei. Am Boden blaue Jiajing-Sechszeichenmarke im Doppelkreis. H. 23 cm.

2.400.- €



1721

1721 BLAUER-WEISSER KENDI IN FORM EINES FROSCHS

China, Ming-Dynastie, Wanli-Periode, 1573-1620

Zoomorphe Gestalt mit hohem, konischem Hals auf dem Rücken, Maul als Ausguss; dekorativ bemalt mit Pflaumenblüten. Porzellan mit Blauamalerei, Boden unglasiert, Unterkante orange burned. H. 17,5 cm.

2.400.- €

1725 „FAMILLE VERTE“-FIGUR EINES PAPAGEIS

China, Kangxi-Periode, 1662-1722

Auf durchbrochenem Felsensockel sitzender, naturalistisch gestalteter Vogel. Porzellan mit Bemalung in Aufglasurfarben (émail sur biscuit). H. 22,5 cm.

1.400.- €



1725



1738



1738 ZWEI SCHALEN MIT DEKOR „DREI FREUNDE DES WINTERS“

China, Daoguang-Periode, 1821-50

Bauchige Form mit ausbiegendem Rand über rundem Standring; in den Farben der „famille rose“ bemalt mit Bambus, Mandelblüte und Kiefer. Porzellan, in polychromen Schmelzfarben bemalt. Am Boden rote Daoguang-Siegelmarke. H. 5,2 und 5,5 cm, Ø 11,5 - 12 cm.

1.400.- €

1741 KLEINER „FAMILLE ROSE“-SPUCKNAPF (ZHADOU) MIT SCHMETTERLINGEN

China, Tongzhi-Periode, 1861-74

Über rundem Stand kugelbauchiger Korpus mit konisch ausschwingendem, weitem Hals; auf gelbem Fond farbig gemalte Schmetterlinge und dem Glückssymbol Shuangxi in vierfachem Rapport. Porzellan mit Bemalung in polychromen Schmelzfarben und Gold. Am Boden rote Tongzhi-Vierzeichenmarke. H. 9 cm.

1.800.- €



1741

1761 PAAR BALUSTERVASEN MIT VOGELDEKOR

Japan, Meiji-Periode, E. 19. Jh.

Auf vier offen gearbeiteten Füßen hochschultrig gebauchter Korpus, zwei schlaufenförmige Handhaben mit Tierkopfmaskaron, gekehlter Hals; Wandung auf beiden Seiten mit Vögeln über blühenden Sträuchern im Relief geziert. Bronze, goldbraun patiniert, mit Einlagen (Zogan) aus Gold-, Silber- und Kupferlegierungen (Shakudo, Shibuishi). H. 31,8 cm.

1.900.- €



1761



**1775 SAMURAI ZU PFERD****Japan, Edo-Periode, 17. Jh.**

Wohl Schule der Tosa-Künstlerfamilie. Gouache/Papier. Sichtmaß 37 x 57 cm, in brokatmoniertem Passepartout unter Glas ger. - Altersspuren, Papier gebräunt. - Dabei Originalrechnung 1973 aus Tokio.

1.500.- €

1782 UTAGAWA KUNISADA (TOYOKUNI III.)**Sechs Blätter mit je zwei Schauspielern**

(Honjo 1786-1865 Edo) Sechs Farbholzschnitte aus einem Album; 1861. Signatur in roter Toshidama-Kartusche, Verleger Wakasaya Yoichi (Jakurindo), Zensorenstempel. Oban-Format je 36 x 25 cm. - An den Rändern fleckig, an einer Kante jeweils Bindungslöcher. - Lit. Thieme/Becker 22.

550.- €



1775

1783 UTAGAWA KUNISADA (TOYOKUNI III.)**Drei Schauspielerbildnisse**

(Honjo 1786-1865 Edo) Die Schauspieler Ichikawa Ebizo V. als Saimyōji Tokiyori ko, Ichikawa Kodanji IV. als Sano Genzaemon Tsuneyo und Onoe Kikugoro IV. als Genzaemons Ehefrau Shirotae. Drei Farbholzschnitte; 1858. Signatur Toyokuni ga in roter Toshidama-Kartusche, Verleger Kiya Sojiro, Datumsstempel. Oban-Format je 35,5 x 24 cm; alle auf Papier montiert. - Lit. Thieme/Becker 22.

400.- €

1783



1782

Weitere Objekte
finden Sie
in unserem
Online-Katalog.



1831

1831 SITZENDER BUDDHA SHAKYAMUNI

Thailand, wohl 15./16. Jh.

Auf doppeltem Lotossockel in einfachem Mönchsgewand im Padmasana (Lotossitz), die Hände in Bhumisparsha (Geste der Erdanrufung) und Dhyana Mudra (Meditationsgestus); die Augen halbggeschlossen, der Kopf zeigt die typischen langgezogenen Ohren und die kleinen stilisierten Locken mit abgesetzter Ushnisha (Schädelauswuchs). Bronze, dunkel patiniert. 63 x 45 x 25 cm.

2.900.- €



KUNST
AUKTIONSHAUS
SCHLOSSER
B A M B E R G

G E B O T S A U F T R A G • B I D D I N G F O R M

Auktion 99
28./29. November 2025

Bieter-Nr.
Bidder no. _____

Ich beauftrage das **Kunstauktionshaus Schlosser** auf Grundlage der mir bekannten und anerkannten Versteigerungsbedingungen die nachfolgenden Objekte für mich zu ersteigern. Verbindlich für das Gebot ist die Katalognummer, nicht die Bezeichnung.

I hereby instruct **Kunstauktionshaus Schlosser** to purchase the below mentioned items for me. I accept the Auction rules for bidders, stated in the website and the catalogue of Kunstauktionshaus Schlosser. It is the catalogue number that is binding, not the description.

Katalognummer Catalogue no.	Stichwort/Künstler Keyword/artist	Gebot bis maximal € Maximum bid, Euro
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ihr Gebot wird interessewährend zum niedrigst möglichen Betrag ausgeführt. Der Bieter hat von den im Katalog abgedruckten Auktionsbedingungen Kenntnis genommen und erklärt sich mit ihnen einverstanden.

We will conduct the auction on your behalf, giving you the lowest possible winning bid. The buyer confirms that he/she is aware of and agrees with the auction rules stated in the website and the printed catalogue.

Name
Name _____

Adresse
Address _____

PLZ/Postcode Ort/City	<div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div>	Land Country
--------------------------	---	-----------------

Telefon Phone	Fax	Datum Date
------------------	-----	---------------

E-Mail	Unterschrift Signature
--------	---------------------------

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass das Kunstauktionshaus Schlosser die von mir angegebenen Daten für eigene Werbezwecke verwendet und mir Werbung per E-Mail oder Post zusenden darf. Diese Einwilligung kann von mir jederzeit widerrufen werden.

I hereby agree that the art auction house Schlosser may use the data given by me for their own promotional purposes and may send advertising by e-mail or mail. I may revoke my consent at any moment.



Sitzplätze

Platzreservierung bis 1 Tag vor der Auktion.

Katalogpreis € 15

Bieternummern

Zutritt zum Auktionsaal nur mit Bieternummer. Bieternummern werden bereits bei der Vorbesichtigung ausgeben. Wir bitten um Ihre Legitimation. Bitte achten Sie auf Ihre Bieternummern, da bei Verlust die Gefahr missbräuchlicher Verwendung besteht.

Schriftliche Gebote

Schriftliche Gebote mit dem beiliegenden Auftragsformular werden gerne entgegengenommen und für den Bieter interessenswährend ausgeführt. Bei Doppelgeboten erhält das zeitlich zuerst eingegangene Gebot den Zuschlag. Die im Bieterauftrag angegebene Nummer und nicht die Bezeichnung ist verbindlich.

Telefonische Gebote

nur für Objekte über € 250. Telefonische Gebote können nur bis zum Vortag der Auktion entgegengenommen werden und bedürfen der schriftlichen Anmeldung. Der Zuschlag aus telefonischem Gebot ist in jedem Fall rechtsverbindlich und bedingt die Abnahme des ersteigerten Gegenstandes.

Abholung

Gemälde und Kunsthandwerk können nach erfolgtem Zuschlag während der Auktion abgeholt werden. Die Ausgabe großer Möbel und großformatiger Gemälde erfolgt unmittelbar nach der Auktion oder ab **Dienstag, den 2. Dezember 2025 von 10-18 Uhr**.

Zustand

Größere Beschädigungen, Restaurierungen etc. werden, soweit bekannt, im Katalog angegeben. Für die Funktion und Betriebssicherheit von Beleuchtungskörpern kann keine Garantie übernommen werden. Bücher sind nicht kollationiert. Der technische Zustand und die Gefährlichkeit von Uhren ist nicht überprüft.

Maße

Alle Maßangaben verstehen sich in Zentimeter (Höhe x Breite x Tiefe).

Nachverkauf

Ab **Dienstag, den 2. Dezember 2025** beginnt für die nichtversteigerten Objekte ein 14-tägiger Nachverkauf.

Artenschutz

Verkauf und Ausfuhr von Elfenbein, Schildpatt oder Rhinoceroshorn nur mit gültiger EG-Bescheinigung (Cites) innerhalb der EU.

Durch die Teilnahme an der Auktion erkennt der Bieter die nachstehenden Allgemeinen Versteigerungsbedingungen an

I. Kommissionsgeschäft

Die »Kunstauktionshaus Schlosser GmbH & Co. KG, Bamberg« versteigert in eigenem Namen für fremde Rechnung als Kommissionär. Die Versteigerung erfolgt freiwillig, ein Anspruch auf Nennung der Kommitenten besteht nicht. Eigenware ist im Besitzerverzeichnis gesondert aufgeführt.

II. Gebote

1. Bieter, die dem Auktionshaus nicht bekannt sind bzw. erstmals mit steigern, sind gehalten, sich vor der Auktion zu legitimieren bzw. wenn sie als Beauftragte von Dritten handeln, ihre Vertretungsbefugnis nachzuweisen.
2. Gebote können persönlich sowie schriftlich oder telefonisch abgegeben werden. Schriftliche Gebote müssen spätestens bis zum Vortag der Auktion eingehen. Telefonische Gebote bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Bieter.
3. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, Katalognummern zu vereinigen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge anzubieten oder zurückzuziehen.

III. Versteigerung

1. Die Versteigerung eines Gegenstandes beginnt mit dem Aufruf zum Schätzwert. Schätzpreise sind die im Katalog angegebenen Preise. Sie dienen als Anhaltspunkt für den Handelswert.
2. In bestimmten Fällen erfolgt der Aufruf unter dem im Katalog angegebenen Schätzpreis.
3. Ein vor Abschluss der Versteigerung über den betreffenden Gegenstand erklärtes Gebot bleibt bis zum Abschluss wirksam. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird und das Limit erreicht ist.
4. Der Versteigerer kann den Zuschlag ohne Begründung verweigern. Wird ein Gebot abgelehnt, bleibt das vorausgehende Gebot verbindlich.
5. Bei Doppelgeboten entscheidet das Los. Besteht Uneinig-

keit, an wen der Zuschlag erfolgt ist, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen wurde oder sonstige Zweifel am Zuschlag bestehen, ist der Versteigerer berechtigt, den Zuschlag aufzuheben und die Sache erneut auszubieten.

6. Wenn das Limit nicht erreicht ist, kann der Versteigerer unter Vorbehalt zuschlagen. Der Bieter ist dann 20 Tage an sein Gebot gebunden, danach erlischt das Gebot, wenn nicht vorher dem Bieter schriftlich der vorbehaltlose Zuschlag erteilt wurde. Wird das Gebot durch einen Einlieferer nicht genehmigt, so kann der Gegenstand ohne Rückfrage beim Bieter des Vorbehaltsgebotes an einen höher Bietenden abgegeben werden.

7. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und sofortiger Bezahlung. Mit dem Zuschlag gehen alle Risiken auf den Käufer über, das Eigentum jedoch erst nach erfolgtem, vollständigem Zahlungseingang.

8. Den Ablauf der Versteigerung bestimmt der Auktionator. Er legt auch die Reihenfolge der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände fest.

IV. Aufgeld

1. Auf den Zuschlagspreis wird ein Aufgeld von 25 % brutto erhoben. Die Abrechnung erfolgt im Rahmen der Differenzbesteuerung. Die im Aufgeld enthaltene Mehrwertsteuer wird nicht gesondert ausgewiesen.

2. Auf Wunsch kann eine regelbesteuerte Rechnung ausgestellt werden. Die Umsatzsteuer wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen. Händler aus dem EU-Raum mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer sind von der Umsatzsteuerzahlung befreit, sofern die gekauften Objekte zu Gewerbe Zwecken erworben wurden. Bei nachgewiesener Ausfuhr in Drittländer wird die Umsatzsteuer zurückerstattet.

V. Zahlung und Versand

1. Persönlich an der Versteigerung teilnehmende Bieter haben den Endpreis sofort nach erfolgtem Zuschlag bar zu bezahlen. Schecks werden nur nach Vereinbarung und erfüllungshalber akzeptiert.
2. Rechnungen an auswärtige Käufer, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu begleichen.
3. Versandaufträge nur nach schriftlicher Order. Verpackung, Versand und Transport zum Selbstkostenpreis zu Kosten und Risiko des Käufers. Nicht verschickt werden zerbrechliche Objekte sowie Gemälde und Graphik hinter Glas.

VI. Nichterfüllung des Vertrages

1. Bei nicht fristgerechter Bezahlung oder bei verweigerter Abnahme der zugeschlagenen Sache kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen. Bei Zahlungsverzug können Verzugszinsen in Höhe von monatlich 3 % erhoben werden. Der Versteigerer kann den Gegenstand nochmals versteigern. Bei Zuschlag erlöschen alle Rechte des säumigen Bieters für den ihm vorher erteilten Zuschlag. Er haftet für einen Ausfall, hat jedoch keinen Anspruch auf etwaigen Mehrerlös.
2. Der Käufer ist verpflichtet, den ersteigerten Gegenstand nach Absprache mit dem Versteigerer, spätestens jedoch 14 Tage nach dem Zuschlag, abzuholen. Nach dieser Frist ist der Versteigerer berechtigt, diese Gegenstände auf Gefahr und Kosten des Käufers bei einer Spedition einzulagern.

VII. Ausschluss der Gewährleistung

Sämtliche zur Versteigerung gelangenden Gegenstände sind gebraucht. Sie können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden und werden in dem Erhaltungszustand versteigert, in dem sie sich bei Erteilung des Zuschlages befinden. Katalogangaben sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, sind jedoch keine Beschaffenheitsvereinbarungen oder Garantien im Rechtssinne. Sie dienen ausschließlich der Information und werden nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit. Für mündliche oder schriftliche Auskünfte gilt dasselbe. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, außer für mangelbedingte Schadensersatzansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie für sonstige mangelbedingte Schäden, die auf grobem Verschulden oder Vorsatz (auch von Erfüllungsgehilfen) beruhen. Soweit eine Haftung für Schäden für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres beginnend mit der Entstehung des Anspruchs. Bei begründeten Mängelrügen verpflichtet sich das Auktionshaus, seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Dies gilt bei Echtheitsmängeln nur innerhalb einer Frist von einem Jahr ab Zuschlagserteilung, bei sonstigen Mängeln innerhalb einer Frist von sechs Monaten ab dem Zuschlag. Zu einer gerichtlichen Geltendmachung ist das Auktionshaus nur verpflichtet, wenn der Käufer hierfür die Kosten trägt. Eine Wandlung ist ausgeschlossen, wenn der

versteigerte Gegenstand verändert wurde und sich nicht im gleichen Zustand befindet wie am Auktionstag.

VIII. Haftungsausschluss

Schadensersatzansprüche aufgrund Mangels, Verlustes oder Beschädigung versteigerten Gegenstände oder wegen Abweichungen von Katalogangaben oder anderweitig erteilten Auskünften sind ausgeschlossen, gleich aus welchem Rechtsgrund. Dies gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht. Soweit eine Haftung für Schäden für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist, verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres, beginnend mit der Entstehung des Anspruchs. Soweit die Haftung des Auktionshauses ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

IX. Freihändiger Verkauf

Die vorstehenden Bedingungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf von Versteigerungsgut.

X. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

1. Soweit der Bieter Unternehmer ist, unterliegen dieser Vertrag und diese Allgemeinen Versteigerungsbedingungen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UNKaufrechts. Soweit der Bieter Verbraucher ist, unterliegen dieser Vertrag sowie diese Allgemeinen Versteigerungsbedingungen dem Recht des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
2. Sofern es sich bei dem Bieter um einen Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, ein öffentlichrechtliches Sondervermögen oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts handelt, ist Bamberg ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus diesem Vertrag und diesen Allgemeinen Versteigerungsbedingungen entstehenden Streitigkeiten.

XI. Salvatorische Klausel

Sofern eine Bestimmung dieser Allgemeinen Versteigerungsbedingungen unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

Joseph Schlosser

öffentlich bestellter und vereidigter Kunstversteigerer

Seats

Reservation until one day before auction.

Catalogue € 15

Bidding Numbers

Admittance to the auction only with a bidding number. Bidding numbers are distributed at the preview. You must provide proof of your identity. Please make sure not to lose your bidding number, due to the risk of abuse.

Bidding in Writing

We accept written bids. An order form is enclosed for the purpose. Be sure we will do our best to protect your interests. In the event of double bid, the winner will be the bid that we received first. The number printed on the order form applies, not the designation.

Telephone Bids

are accepted only for items exceeding € 250,-. Telephone bids are accepted until the day before the auction and require a registration in writing. A telephone bid is legally binding and requires the taking over of the item bought, if your bid is successful.

Pick Up

Paintings and art objects can be picked up after you have been announced as successful bidder. Large furniture and larger paintings can be picked up directly after the end of the auction or from **Tuesday, December 2, 2025** during our opening hours 10 a.m. to 6 p.m.

Condition of Objects

Major damages and restorations etc. will appear in the catalogue, if known to us. No guarantee is given for working reliability of lamps and lights. Books are not collated. The technical condition and the accuracy of watches and clocks are not checked.

Measures

All indication of measures are in cm (height x width x depth).

Post Auction Sale

Unsold items can be purchased at the 2-week post auction sale, starting **Tuesday, December 2, 2025**.

Protection of species

Sale and export of ivory, tortoise shell or rhinoceros horn only with valid CITES Appendix within the EU.

By participating in the auction, the bidder acknowledges and agrees to the below mentioned auction conditions

I. Commission Business

The "Kunstauktionshaus Schlosser GmbH & Co. KG, Bamberg" sells by auction in their own name as commission agent for third-party account. The auction sale is voluntary, there is no right to know the name of the seller. Items belonging to the auction house are specified in the list of owners.

II. Bidding

1. Bidders unknown to the auction house or who are bidding for the first time are requested to prove their identity, respectively if they are acting on behalf of third party, to produce their power of agency.

2. Bids can be made personally, in writing or by phone. Written bids must come in, not later than the day before the auction. Telephone bids require a written confirmation by the bidder.

3. The auctioneer reserves the right to combine, divide, to withdraw lots or to ignore the published order.

III. Auction

1. The auction of an item starts with the announcement of the estimate price. Estimate price is the price indicated in the catalogue. It serves as a clue to the commercial value.

2. In certain cases the announcement can be below the estimate price.

3. A bid for an item given before the end of an auction remains valid until the end of the auction. The successful bid price has been found, when no higher bid is delivered after the auctioneer has announced a bid three times, provided the limit price has been reached or exceeded.

4. The auctioneer has the right to reject a bid without explanation. If a bid is rejected, the previous bid will be the current high bid.

5. In case of double bids drawing lots will decide. In case of disagreement regarding who is the successful buyer, e.g. if a duly given bid was overlooked or other doubt exists, the auctioneer is entitled to re-offer and re-sell the item in question.

6. If the limit has not been met, the auctioneer can knock down conditionally. The bidder will then be committed to his bid for 20 days. After 20 days the bid expires unless the bidder has been informed in writing, that he is the successful bidder. If the bid is not approved by the consignor, then the item can be sold to another bidder for a higher price without notifying the above mentioned conditional high bidder.

7. The knock down of the hammer implies obligation to take over the item and prompt payment. With the knock down all risks are passed to the buyer except that ownership is depending of a complete payment.

8. The flow of the auction is decided by the auctioneer. He will also decide the order in which the items are auctioned.

IV. Buyers Premium

1. To the hammer price is added buyers premium of 25 % gross. The settlement is made in the context of "Differenzbesteuerung". The VAT contained in the premium is not specified.

2. A regular taxed invoice can be issued upon request. The VAT will be shown separately on the invoice. Dealers from the EU area with a valid VAT identification number are exempt from paying VAT, provided the objects purchased were acquired for commercial purposes. In the case of proven export to third countries, the VAT will be refunded.

V. Payment and Shipping Order

1. Bidders participating personally in the auction must pay the total price in cash promptly after the fall of the hammer. Checks will be accepted only by previous arrangement and when accompanied by a bank letter of guarantee.

2. Invoices to absent buyers who have been bidding by letter or by phone must be settled in full within 8 days after date of invoice.

3. Shipping of objects is arranged only after request in writing. Packing, dispatch and carriage at cost, and at the expense and risk of the buyer. Fragile items, paintings and graphics under glass will not be dispatched.

VI. Non-Compliance of the Contract

1. In case of too late payment or denied taking over of the item sold, the auctioneer can choose between compliance of contract and compensation for non-compliance. If payment is delayed, an interest for delay at 3 % monthly is levied. The auctioneer can auction the item again. The tardy payer loses the ownership of the item, if it is sold. He is liable for a loss but cannot make claims for a possible higher price.

2. The buyer is committed to pick up the item in consultation with the auctioneer not later than 14 days after the auction. From that deadline the auctioneer is entitled to store the items with a storage company for the account and risk of the buyer.

VII. Exceptions to the Guarantee

1. Descriptions of items in the catalogue are made to the best of our knowledge and must not be considered a quality declaration in a legal sense. They are merely meant as information on the items and will not be part of the contract of conditions. No guarantee will be given in this matter. The same goes for information, verbal or in writing, on the items.

2. All items delivered for an auction are second hand. They can be inspected and tested and they are sold at an auction in "as found" condition.

3. If a notice of defects is justified, the auction house is committed to file a claim with the seller. In case of lack of authenticity the auction house must be notified within one year from the fall of the hammer. In all other cases the auction house must be notified within 6 months from the fall of the hammer. The auction house is committed to legal proceedings only if the buyer assumes the cost.

VIII. Disclaimer of Liability

1. Claims for compensation due to defect, loss or damage to sold items or due to deviations from catalogue descriptions or other information given, is out of question for whatever legal reason. The above restriction shall not apply in case of intent or gross negligence or in case of violation of an obligation of major importance.

2. As far as the liability of the auction house has been excluded or limited, the same applies to the personal liability of our legal representatives, agents and employees.

IX. Offhand Sale

The above mentioned conditions apply correspondingly for direct sale of auction items.

X. Applicable Law and Place of Jurisdiction

1. If the bidder is a business man, this contract and these general auction conditions are subject to the substantive law of The Bundesrepublik Deutschland, to the exclusion of CISG (the United Nations Convention on the International Sale of Goods). If the bidder is a consumer this contract and these general auction terms are subject to law of the state where the consumer has his ordinary residence.

2. If the bidder is a merchant as defined by the Commercial Code [HGB], a public separate estate or a corporation directly under federal government control, the courts of Bamberg have exclusive jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from this contract.

XI. Escape Clause

If any provision in these general auction terms proves to be invalid, all other provisions remain unaffected. The invalid provision will be replaced by one that in sense and purpose is most similar to the invalid one, legally and commercially. The same applies to possible omissions.

Name, Vorname	KatNr.	Name, Vorname	KatNr.	Name, Vorname	KatNr.
Abad, José	687, 688, 689	Dou, Gerrit	33	Israëls, Jozef	449
Aichele, Paul	1480	Douzette, Louis	187	Janson, Johannes	111
Alcheh, Eliezer	301	Dressler, August Wilhelm	261	Janssen, Horst	502, 504
Allard, Carel	427	Drexel, Hans Christoph	263	Janssonius, Johannes	415
Alt, Otmar	531, 532, 533	Dücker, Eugen	192	Jensen, Max	223
Amand Durand, Charles	403	Dughet, Gaspard	54	Jensen, Georg	1356, 1357
Amerling, Friedrich von	160, 161	Dürer, Albrecht	402	Jones, Allen	524, 525, 526
Amling, Franz	213	Duvieux, Henri	215	Jorhan d. Ältere, Christian	781
Anhalt, von Jürgen Prinz	348, 349, 350	Eckenbrecher, Themistokles von	193	Kaluza, Helmut	307
Aprea, Giuseppe	248	Eckert, Dieter	534	Kampf, Eugen	224
Arenhill, Elon	1373, 1374	Edwina,	273	Kanz, Gerd	375
Arnold, Herbert	249	Eisermann, Richard	212	Kaplan, Hubert	341
Aurili, Richard	661	Eliasberg, Paul	483	Kärner, Theodor	944
Bakhuyzen, Ludolf	48	Emka,	602	Kaufmann, Adolf	196
Balen, van Hendrick d.Ä.	12	Erhard, Johann Christoph	444, 445	Keisai Eisen,	1807
Barye, Antoine-Louis	664	Ewald, Reinhold	274	Kellerhoven, Franz	173
Bayerlein, Fritz	239	Faber, Jakob	406	Kies, Helmut	513
Beham, Hans Sebald	407	Fanto, Leonhard	463	Kilian, Wolfgang Philipp	429
Bellenger, Jacques & Pierre	595	Fekete, Esteban	494	Kirchner, Robert	530
Bemmel, Christoph von	122	Finster, Herbert	635	Klein, Wilhelm	180
Berchem, Nicolaes	44	Focardi, Piero	265	Klesse, Reinhard	331
Berkes, Antal	241, 245	Francia, François-Thomas-Louis	130	Klimsch, Fritz	729
Berndt-Elbing, Karl-Heinz	332	Fracken, Frans II.	19	Knobloch, Josef Rolf	275
Bertelli, Renato	708	Franeck-Koch, Sabine	527	Koekkoek, Marinus Adrianus	164
Besler, Basilius	411	Frank, Leo	473	Kohler, Alfred	311
Bessel, Herbert	314	Fuchs, Ernst	507, 508, 509, 510	Kohlstädt, Fritz	315
Beuermann, Wilhelm	520	Gallé, Émile	1410	Kollreider, Oswald	317
Blaue, Anke	376	Garetto, Paolo Federico	596	Königsreuther, Erhard	322
Bloch, Denise	1218	Gatine, Georges-Jacques	439	Koppel, Henning	1478
Bloemen, Pieter van	62	Gebauer, Walter	1462	Korab, Karl	518
Blondat, Max	727	Gebhardt, Eduard von	189	Koy, E.	305
Boccasile, Gino	597	Georgi, Walter	237	Kressel, Diether	495
Boden, Bodo	522	Gerling, Christoph	523	Kuch, Heinrich	278
Bonnet, Louis Marin	437	Gerstein, David	683	Lancerotto, Egisto	195
Bonvin, François	176	Gogarten, Heinrich	206	Landelle, Charles Zacharie	172
Bosch, Florian	286	Göhringer, Armin	649	Laoust, André Louis Adolphe	663
Botero, Fernando	512	Gonschior, Kuno	514	Lapi, C.	234
Both, Jan	36, 37	Götsch, Josef	780	Lehmden, Anton	501, 505
Botticelli, Sandro	2	Graetz, Theodor	221	Lenbach, Franz von	188
Boveri, Otto	232	Graner, Ernst	227	Lepeltier, Robert	308, 309
Brack, Emil	222	Greiner, Anton	310	Longhi, Pietro	93
Brand, Johann Christian	109	Guy, Jean-Baptiste Louis	148	Luslac, Noel	369, 370
Brauer, Arik	503	Haanen, van Remigius	200	Lytzen, Niels Aagaard	181
Buhe, Walter	467	Adrianus		Magnasco, Alessandro	64
Burnier, Richard	183	Haas, Alex	546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554	Malassis, Edmond	240
Büschelberger, Anton	950	Hafftk, Michael	360, 361	Malchin, Wilhelm	243
Busnago, Giovanni da	302	Hambourg, André	485	Marcks, Gerhard	682
Cammozzo, Enrico	1445	Handl, Hermann	276	Marr, Carl von	219
Candid, Peter	13	Hansen, Karl Gustav	1358, 1359, 1360	Martin, Frank	313
Carr, Terence / James Nguvu	690, 691	Hasenfratz, Walter	295, 296	Martinuzzi, Napoleone	1432
Cellarius, Andreas	419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426	Häuser, Harald	363, 364, 365	Masson, André	479
Chagall, Marc	475, 476	Hausner, Rudolf	487, 488, 489	Mastroianni, Domenico	674
Chapelet, Roger	607	Heckel, Erich	469, 470, 471, 472	Maubach, Adolphe	666
Chapu, Henri Michel Antoine	668	Heemskerck II., Egbert van	31	Mayer, Giovanni	678
Chateignon, Jeanne	679	Heintz, Johann Georg	1258	Meijer, Hendrick de	117
Chodowiecki, Daniel Nikolaus	110	Hennig, Albert	299, 300	Meister, Simon	138, 139
Coletto, Afro	1446, 1447	Herbst, Martin C.	371, 372, 373, 374	Meixner, Ludwig	185
Collignon, François Jules	155	Hermann, Johann Friedrich	438	Melandri, Pietro	1463
Colmo, Eugenio, gen. „Golia“	599	Herrfeldt, Marcel René	272	Mendini, Alessandro	1493
Corinth, Lovis	453, 454	Herrmann, Günter	367, 368	Merian, Matthäus	416, 417, 418
Cosijn, Pieter	53	Heyduck, Georg Paul	282	Metzkes, Harald	323
Costantini, Marco	1453	Heyduck, Brigitta	517	Meunier, Constantin Emile	669
Cranach, Lucas der Ältere	7	Hilaire, Claude (Hastaire)	355	Meytens d.J., Martin van	67, 91
Custos, Dominicus	410	Hlirt, Friedrich Wilhelm	108	Migliara, Giovanni	134
Cuylen, van Pieter de	484	Hochecker, Franz	112	Migonney, Jules	247
Czinzoll, A.	287	Holderied, Wilhelm	344	Milä, Nino	343
Dahl, Isa	387, 388	Holweg-Glantschnigg, Gustav	216	Miró, Joan	477, 478
Dahm, Helen	464	Holí, Miloslav	280	Moest, Hermann	230
Dali, Salvador	481, 482	Hörl, Ottmar	650, 651, 652, 653, 654, 655	Mogler, Adolf	1346
Danckerts, Theodorus	431	Horne, Evelyn	694, 695	Mommers, Hendrick	49
Déry, Béla	231	Horne, Evelyn	1615	Monaldi, Paolo	98
Di Lullo,	603	Huet, Jean-Baptiste d.Ä.	118	Monselet, E.	255
Ditterich, Adam Friedrich	136	Hundstorfer, Helmut Werner	1430	Morandini, Marcello	528
Doll, Anton	182	Hundt, Hanns	283	Moro, Mariano	1448
Domenichini, Pietro Antonio	70	Hürlmann, Manfred	366	Muller, Gerrit	132
Dommissie, Johannes	715			Müller, Richard	242

Name, Vorname	KatNr.	Name, Vorname	KatNr.	Auftrag	Kat.-Nr.
Müller-Ebing, Harry	320, 321	Seekatz, Johann Conrad	102	5975	1560
Münster, Sebastian	405	Sengle, Guido	1471	6480	71, 94, 114, 125, 185, 764, 939, 968, 1003, 1006, 1239, 1258, 1259, 1300, 1307, 1313, 1314, 1537, 1667, 1668
Mus, Italo	277	Severdonck, Joseph van	177	6490	1279
MyMO,	386	Siberechts, Jan	52	6602	1002, 1010, 1520, 1547, 1592
Nastasoiu, Alexandru (Bebe)	680	Sieck, Rudolf	985, 986, 987	6696	1564
Nelson, Anton	672	Signoretto, Pino	1444	6845	320, 321
Nielsen, Evald	1347	Slevogt, Max	455	6931	1593, 1603
Nielsen, Harald	1355	Sorge, Peter	521	7012	752, 761
Niemeyer, Adelbert	978, 979	Spitzweg, Carl	165, 167, 168, 169	7015	53, 311, 704, 1519, 1546, 1604
Niggli, Thomas	340	Starck, Philippe	1492	7026	140, 197, 222, 902, 903, 904
Nitschke, Detlev	335, 336	Stifter, Moritz	218	7047	141
Nnagenda, Francis	337, 338, 339	Stoitzner, Constantin	225	7086	198, 247, 253, 293, 880, 884, 885, 1511, 1541
Noël, Jules Achille	174	Storck, Abraham	55	7093	95, 170, 1052, 1303, 1521, 1580, 1584
Nöfer, Werner	519	Strang, Peter	693	7118	948, 975, 1569, 1587, 1611
Nogari, Giuseppe	69	Striegler, Andreas Curt	264	7176	1510
Nunzer, Andreas	434	Stüdemann, Günther	1467, 1468, 1469, 1470	7238	1545, 1561
Nüßlein, Heinrich	251	Stursa, Jan	673	7262	768, 1703
Orler, Davide	328, 329, 330	Tagliapietra, Fabio	1454	7316	6, 11, 12, 18, 20, 21, 26, 48, 72, 142, 407, 434, 749, 750, 756, 909, 910
Orlik, Emil	456, 457, 458, 459, 460, 461, 468	Tahir, Tina	383, 384, 385, 389	7323	683
Pannart, Mathias	334	Taiso Yoshitoshi,	1814	7350	160
Pater, Jean-Baptiste	66	Tartaglia, Marino	279	7358	65
Pauwels, Gaston	281	Teniers, David d.J.	32	7359	956, 1105, 1106, 1141
Petersen, Jan. M.	378, 379, 380, 381, 382	Ter Borch, Gérard	35	7382	324, 357, 358, 1317
Petri, Trude	960, 961	Terletzki-Scherf, Luise	946	7386	590, 610
Pfarr, Heinrich	259	Testi, Carlo Vittorio	611	7429	230, 356
Picasso, Pablo	465, 466	Thamm, Adolf Gustav	220	7431	1522
Piene, Otto	498	Thor, Walter	235	7442	488, 489
Pillitz, Christopher	545	Tiustà, Milena	352, 353, 354	7463	1216
Pilot, Albert	316	Tommasi, Adolfo	211	7492	332
Pisano, Eduardo	306	Totoya Hokkei,	1780	7498	1218
Poschinger, Richard von	190	Traitteur, Wilhelm von	441	7520	38, 39, 103, 115
Pottner, Emil	285	Travi, Antonio	29	7556	762, 780, 781, 1573, 1574
Precht, Michael Mathias	496, 497	Troy, François de	56	7594	108, 178, 1037, 1050, 1410, 1557
Pressler, F.	258	Urban, Rey	1208	7600	133, 261, 375, 444, 445, 943, 944, 978, 979, 1031, 1041, 1042, 1335
Prout, Samuel	133	Utagawa (Ando) Hiroshige	1810, 1811	7695	505, 509
Quinte, Lothar	493	Utagawa Kunisada (Toyokuni III.)	1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806	7739	340, 355, 376, 523
Raffaël, (Raffaello Sanzio da Urbino)	9	Utagawa Kuniyoshi	1809, 1812	7760	1186, 1209, 1210
Rauh, Caspar Walter	486	Utagawa Sadahide	1813	7787	784, 1512, 1567, 1599
Rauschning, Erika	318	Utagawa Toyokuni (Toyokuni I.)	1779	7788	583, 584, 585, 586, 587, 588, 589
Ravenet, Simon François I.	436	Vaillant, Wallerand	50	7789	299
Reiner, Wendelin	945	Valdés, Manolo	535, 536, 537, 538, 539, 540	7794	40, 791, 825
Reisz, Herman	228	Valentina, Adriano dalla	1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442	7797	363, 364, 365, 371, 372, 373, 374, 378, 379, 380, 381, 383, 384, 385, 387, 388, 389, 684, 685, 690, 691, 692, 694, 695, 1615
Rembrandt, van Harmensz Rijn	28	Van der Haar, Herrmann	229	7844	680
Reni, Guido	412	Vassart d'Hozier, Marie	184	7845	1549, 1550, 1635, 1773
Rey, P.	294	Edmond Jean de		7857	73, 120, 912, 1066
Riemenschneider, Tilmann	751	Vecellio (Tizian), Tiziano	10	7860	681
Riera i Arago, Josep Maria	543, 544	Veith, Eduard	217	7861	181
Ritter, Hubert Hans	262	Vernet, Claude Joseph	100, 101	7864	645, 706, 1608
Rivalta, Augusta	671	Vertangen, Daniel	26	7884	254, 264, 1203, 1228, 1230, 1233, 1234, 1237
Roeder, Emy	677	Vollet, Kuno Heribert	359	7885	262
Roentgen, Abraham	1527	Vostell, Wolf	511	7891	947
Romeyn, Willem	51	Wackerle, Josef	943	7902	738
Roosenboom, Nicolaas Johannes	163	Wagenbauer, Max Josef	131	7904	591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 611
Rosin, Loredano	1435	Wagner, Albrecht	175	7905	1650
Rossi, Luigi	214	Wagner, W. F.	198	7906	110, 1144, 1477, 1823
Rossi, Sergio	1434	Warhol, Andy	499, 500	7916	41
Rössing, Karl	480	Wetzel, Christoph	356	7932	881, 882, 886, 889, 890, 891, 892
Rottenhammer, Johannes	20	Wimmer, Conrad	194	7934	446, 447
Rouault, Georges	462	Wirkkala, Tapio	1443	7938	36, 102, 132, 318, 437, 1708
Rubens, Peter Paul	17	Wolf, Franz	443	7940	126, 765
Rüdisühli, Hermann	226	Wouwerman, Philips	105	7949	747, 748
Salamanca, Antonio	404	Yagües, Pepe	377, 555, 556	7962	212, 1147, 1418
Sandart, von Susanna Maria	430	Yray, Charles	591	7972	193
Sands, Dee	692	Zacharias, David	238	7975	260, 464
Santillana, Laura de	1426	Zancanaro, Tono (Antonio)	298		
Sbrojavacca, Guiscardo di	252	Zanetti, Oscar	1449		
Scarpa, Carlo	1431	Zille, Heinrich	452		
Schlegel, Herbert Rolf	266, 267, 268	Zimmer, HP	516		
Schmidt, Ignaz	162	Zimmermann, Peter	362		
Schnorr von Carolsfeld, Julius	137	Zini, Umberto	250		
Schönfeld, Johann Heinrich	30	Zuccheri, Toni	1433		
Schwering, Bernd	541	Zügel, von Heinrich Johann	197		
Schweyer, Jeremias Paul	125				

Auftrag Kat.-Nr.	Auftrag Kat.-Nr.	Auftrag Kat.-Nr.
7982 37, 1723	8166 22, 32, 56, 74, 75, 76, 77, 78, 143, 144, 581, 582, 642, 1087, 1088, 1089, 1096, 1102, 1116, 1617, 1618, 1619, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1632, 1633, 1634, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1644, 1646, 1647, 1648, 1649, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1662, 1664	8207 803, 806, 807, 808, 809, 813, 814, 815, 816, 817, 819, 820, 821, 823, 824, 973
7985 942, 945, 946, 977, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 1341, 1351, 1363	8167 345, 346	8208 632, 723, 887, 1015, 1082, 1100, 1103, 1153, 1159, 1253, 1254, 1436, 1461, 1462, 1464, 1465, 1472, 1483, 1484, 1575, 1613, 1630, 1643, 1651, 1652, 1653, 1654, 1663, 1665, 1666, 1732, 1736, 1770
7988 42, 61, 104	8168 648, 649	8209 116, 187, 192, 194, 241
7989 323, 366, 499, 500, 516, 524, 525, 526, 543, 544, 555, 557, 578, 631, 640, 693	8169 27, 33, 52, 67, 138, 139, 188, 189, 204, 221, 310, 331, 763, 783, 879, 883, 1487, 1502, 1517, 1525, 1536, 1554, 1555, 1693, 1756, 1757, 1758	8210 1, 3, 4, 5, 8, 70, 81, 754, 759, 833, 840, 861, 877, 878, 1616
7998 940	8170 677, 682	8211 137, 177, 315, 382, 386, 406, 455, 955, 960, 961, 1417, 1682, 1683, 1695, 1696, 1704, 1711, 1712, 1717, 1719, 1720, 1722, 1724, 1726, 1728, 1729, 1737, 1742, 1746, 1749, 1750, 1751, 1755, 1808
7999 279	8171 1343, 1346, 1348, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1365, 1373, 1374	8212 154, 250, 668, 672, 679, 715, 1183, 1184, 1185, 1187, 1194, 1200, 1201, 1202, 1208, 1214, 1226, 1229, 1235, 1236, 1294, 1306, 1315, 1318, 1319, 1320, 1322, 1324, 1325, 1326, 1329, 1331, 1332, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1342, 1344, 1345, 1350, 1354, 1362, 1364, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384
8007 1240, 1241	8172 1660	8213 1017
8016 34, 163, 199, 767, 1032, 1046, 1051, 1062, 1064, 1065, 1083, 1542, 1562	8173 1526	8214 1001, 1421, 1422, 1423, 1427, 1466
8017 1508, 1513	8174 2, 9, 17, 28, 63, 69, 88, 93, 96, 216, 239, 709, 721, 1689, 1706, 1764, 1765, 1775, 1815, 1817, 1818, 1819, 1820, 1825, 1826, 1827, 1828	8215 828, 829, 1033, 1035, 1043, 1053, 1055, 1056, 1061, 1271
8034 636, 637, 639	8175 774	8217 182, 307, 351, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 576, 577, 634, 698, 699, 700, 701, 702, 864, 867, 876, 888, 893, 894, 897, 898, 899, 900, 901, 905, 907, 908, 911, 913, 914, 916, 917, 1034, 1036, 1039, 1040, 1044, 1045, 1048, 1060, 1063, 1092, 1101, 1117, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1290, 1291, 1292, 1293, 1295, 1296, 1298, 1299, 1505, 1507, 1538, 1556, 1572, 1583, 1591
8036 1057, 1058	8176 726, 775, 863, 1297, 1570, 1595, 1596	8218 969, 972, 1195, 1227, 1457, 1467, 1468, 1469, 1470
8047 1347	8177 717, 718, 834, 835, 836	8219 868, 870, 871, 872, 873, 874, 875
8052 285	8178 1456	8220 109
8076 231	8179 687, 688, 689, 696, 697	8221 89, 90, 106, 124, 266, 267, 268, 334, 344, 362, 436, 441, 476, 729, 822, 837, 1054, 1139, 1140, 1250, 1327, 1349, 1430, 1528, 1529, 1582, 1631
8077 1571	8180 57, 161, 186, 205, 213, 217, 223, 228, 237, 238, 246, 257, 258, 276, 297, 301, 303, 306, 317, 319, 325, 326, 333, 342, 428, 473, 482, 510, 614, 1565, 1568, 1600, 1610, 1811, 1824	8222 1012, 1251, 1425, 1579, 1747
8084 950, 1107	8181 1780, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1812	8223 259, 558, 560, 1458
8088 1821, 1822	8182 15, 145, 405, 410, 414, 415, 417, 429, 438, 439, 448, 451, 484, 490, 491, 492, 493, 498, 506, 511, 514, 519, 520, 521, 528, 529, 542, 613, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 976, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1090, 1094, 1097, 1098, 1149, 1150, 1151, 1152, 1154, 1246, 1249, 1404, 1412, 1414	8224 82, 101, 111, 118, 130, 155, 174, 183, 226, 727, 778, 779, 838, 1530, 1558
8103 703, 1038, 1047, 1049, 1352, 1353	8183 1198, 1225, 1247	8225 232, 283, 347, 360, 361, 469
8107 1622	8184 545	8226 242
8108 1385	8185 24, 25, 97, 100, 112, 119, 146, 147, 173, 234, 271, 656, 657, 658, 659, 667, 830	8227 1232
8109 1188, 1190, 1211, 1219	8186 148	8228 190
8110 341	8187 480, 486, 487, 494, 496, 497, 501, 502, 503, 507, 508, 513, 517, 522, 527, 541	8229 335, 336
8119 641, 862, 951, 974, 1013, 1108, 1114, 1115, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1143, 1146, 1148, 1155, 1162, 1403, 1419, 1455	8188 1692, 1761	8230 512, 531, 532, 533
8131 705, 1534, 1606, 1607	8189 1527	8231 46, 58, 83, 84, 85, 91, 99, 107, 730, 796
8136 31, 49, 121, 200, 201, 233, 280, 1084, 1118, 1305, 1308	8190 403	8232 30, 827
8137 105, 278, 1309	8191 1191, 1206, 1207	8233 481, 1492
8138 251	8192 662, 714, 1401, 1402, 1405, 1406, 1407, 1413, 1415, 1416, 1459, 1460, 1474, 1475, 1476, 1480, 1482, 1485, 1488	8234 1431, 1432, 1433
8139 1248	8193 660	8235 7, 47, 281, 322, 1690
8140 477, 478	8194 1681, 1684, 1687, 1688, 1691, 1707, 1709, 1710, 1713, 1714, 1715, 1716, 1718, 1721, 1725, 1727, 1731, 1735, 1738, 1739, 1740, 1741, 1743, 1748, 1759, 1760, 1763, 1833	8236 465
8141 1781, 1813	8195 136	8237 176, 196
8142 1310	8196 535, 536, 537, 538, 539, 540, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554	8238 208, 209, 224, 225, 243, 244, 245, 1196, 1215, 1238, 1312, 1333, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1744, 1752, 1762, 1771, 1772, 1829, 1832
8143 286, 474, 559, 561, 563, 567, 612, 866, 1255, 1328, 1686, 1816	8197 50, 167, 168, 169, 206, 218, 272, 304, 308, 309, 314, 327, 377, 449, 470, 471, 472, 475, 485, 515, 530, 556, 565, 575, 580, 1601	8239 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 1705, 1733, 1734, 1831
8144 1081, 1085, 1095, 1409	8198 273, 305, 348, 349, 350, 1685	8240 432
8145 719, 1323	8199 149, 644, 722, 746, 776, 777, 787, 832, 958, 1137	8241 10, 13, 19, 23, 35, 86, 92, 135, 156, 235, 236, 453, 454, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 463, 466, 467, 468, 479, 504, 720, 757, 798, 818, 826, 839, 1471, 1766, 1767, 1768, 1769, 1774, 1776, 1777, 1834
8146 64, 66, 785, 786, 1501, 1504, 1548, 1551, 1576	8200 352, 353, 354, 579, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 1217, 1489, 1493	8242 157, 959, 1014, 1104, 1113, 1161
8147 165	8201 1490, 1491, 1539	8243 1518, 1598, 1620, 1621, 1645
8148 1516	8202 150, 151, 152, 153, 166, 179, 562, 564, 635, 646, 725, 795, 896, 1016, 1091, 1093, 1099, 1109, 1110, 1111, 1112, 1119, 1138, 1142, 1145, 1156, 1160, 1301, 1304, 1311, 1321, 1836	8244 1544
8149 741, 831, 865, 906, 1005, 1157, 1694, 1730	8203 1199, 1242, 1243, 1244, 1245	8245 164, 643, 710, 716, 1531, 1540, 1552
8150 971	8204 113	8246 229, 249, 274, 284, 292, 294
8151 1420, 1424, 1429, 1478	8205 638, 647, 724, 1158, 1256, 1334, 1426, 1479, 1835	8247 127, 128, 711, 755, 1559
8153 1192, 1197, 1204, 1205, 1212, 1213, 1220, 1221, 1222, 1223, 1231	8206 16, 29, 44, 45, 54, 68, 79, 80, 98, 134, 171, 175, 195, 207, 211, 214, 248, 252, 265, 277, 298, 302, 328, 329, 330, 337, 338, 339, 343, 671, 674, 678, 742, 743, 744, 745, 753, 758, 799, 800, 801, 802, 804, 805, 810, 811, 812, 1059, 1434, 1435, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1463, 1753, 1754	8248 159, 210
8154 566		8249 14, 60, 766, 1503, 1532
8155 122, 129, 131, 275, 287, 440, 443		8250 87, 788, 1533, 1629
8156 59, 184, 312, 359, 402, 404, 408, 409, 413, 416, 418, 430, 433, 435, 442, 1086, 1486, 1506, 1515, 1563, 1577		8251 751
8157 220, 295, 296, 483, 495, 518, 534		
8158 172, 367, 368, 669, 739, 740, 769, 770, 790, 869, 1428, 1473, 1543, 1581		
8159 1830		
8160 633, 712, 760, 771, 792, 970, 1007, 1018, 1252, 1257, 1280, 1289, 1316, 1578		
8161 219, 263, 282, 300, 452, 462, 1181		
8162 673, 708		
8163 191, 202, 240, 255, 269, 288, 289, 290, 313, 316, 369, 370, 412, 427, 431, 450, 661, 663, 664, 665, 666, 670, 675, 676, 686, 941, 949, 952, 953, 954, 957, 1004, 1008, 1009, 1011, 1330, 1411, 1553, 1566, 1586, 1588, 1594, 1597, 1605, 1612, 1614, 1661, 1702, 1745		
8164 43, 51, 55, 62, 123, 203, 215, 227, 256, 291, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 772, 773, 789, 793, 794, 797, 841, 915, 918, 1302, 1481, 1509, 1514, 1535, 1585, 1602, 1628		
8165 117, 158, 162, 180, 270, 411, 707, 713, 782, 895, 1182, 1189, 1193, 1224, 1408, 1523, 1524, 1589, 1590, 1609, 1778, 1779, 1807, 1809, 1810, 1814		





KUNST
AUKTIONSHAUS
SCHLOSSER
BAMBERG



1431 SCARPA, CARLO, Glasskulptur „Fisch“

1432 MARTINUZZI, NAPOLEONE, Glasskulptur „Elefant“

1433 ZUCCHERI, TONI, Glasskulptur „Hahn“

Titel 1616 RENAISSANCE-TABERNAKELRAHMEN, Florenz, 16. Jh.